

[Transcript] Die Dunkelkammer - Der Investigativ-Podcast / #15 Vier Jahre Ibiza-Skandal: Der Video-Macher Julian Hessenthaler erzählt seine irre Geschichte

Österreich ist nicht ganz dicht. Genau genommen sind es unsere Wände, Fenster, Türen und Dächer, die nicht ganz dicht sind.

Jetzt bis zu 14.000 Euro Sanierungsbonus holen und dauerhaft Energiekosten senken, mehr auf sanierungsbonus.at.

Endgültige Einschaltung bis Klimaschutzministeriums.

Herzlich willkommen in der Dunkelkammer.

Mein Name ist Michael Nickbarsch, ich bin freier Journalist und beschäftige mich mit mächtigen Menschen.

Also genauer, mit der dunklen Seite, der Macht.

Das ist die 15. Ausgabe der Dunkelkammer und heute geht es um einen österreichischen Dokumentarfilm.

Meines Erachtens einen der wichtigsten Dokumentarfilme, die je gedreht wurden.

Das Ibiza Video.

17. Mai 2019, am späten Nachmittag veröffentlichen Süddeutsche Zeitung und Spiegelauszüge aus einem Video mit Heinz-Christian Strache und Johann Gutenus in den Hauptrollen.

Aufgenommen 2017 mit versteckten Kameras in einem Ferienhaus in Ibiza.

Heinz-Christian Strache im verschwitzten Leiberl-Wir-Staatsaufträge an russische Phantomfirmen verteilt ein lallender Johann Gutenus, der sich vor einer vermeintlichen Oligarchennichte zum Affen macht.

Das waren schon Magic Moments.

Zack, zack, zack, join, etwa so endeten damals die politischen Karrieren von Heinz-Christian Strache und Johann Gutenus.

Auf das Video folgte kurz darauf eine anonyme Sachverhaltsdarstellung, in der es um Inhalte aus dem Video ging, aber vor allem auch um behauptete politische Schiebereien und um Casinos Austria und Novomatik.

Diese Sachverhaltsdarstellung führte zu den sogenannten Casinos-Ermittlungen der WKSDA, die führten zu den Jet-Verläufen von Thomas Schmittner und die kosteten wiederum Sebastian Kurz die Kanzlerschaft.

Korrupte Politik, korrupte Medien, gekaufte Gesetze, gekaufte Umfragen, gekaufte Mandate, gekaufte Wahlen, ja, und dann am Anfang von all dem steht das Ibiza Video.

Und das verdanken wir einem Mann, der das Video 2017 gedreht und später der SC und dem Spiegel zur Verfügung gestellt hatte.

Seine Identität flog kurz nach Veröffentlichung des Videomaterials auf und das hatte für ihn selbst dramatische Konsequenzen.

Er musste einiges durchmachen, um dahin zu kommen, wo er heute ist und gerade eben sitzt er mir gegenüber.

Aus Anlass des 4. Jahrestags bei mir in der Dunkelkammer der Macher des Ibiza Videos Julian Hessenthaler, danke fürs Kommen.

Bitte, gerne, freu mich.

Vorneweg Julian, wir kannten einander bis vor kurzem gar nicht, sind einander nie begegnet, dann einmal essen.

Richtig.

Wir haben dann geredet und beschlossen, wie wär's mit Podcast, ja, und da bist du.

[Transcript] Die Dunkelkammer - Der Investigativ-Podcast / #15 Vier Jahre Ibiza-Skandal: Der Video-Macher Julian Hessenthaler erzählt seine irre Geschichte

Hab dich eine Weile lang hinhalten müssen und jetzt bin ich da.
Vielen Dank. Ja, gehen wir es an, wer ist Julian Hessenthaler und was hat er getan?
Der wer ist Julian Hessenthaler, ich war vormals in der Sicherheitsberatung aktiv, habe eine eigene Firma am Ende gehabt in München
und habe geradelicherweise das Ibiza Video produziert, aufgenommen, war selbst vor Ort, habe die Story darum gebaut,
habe die Oligarchen, nicht die sogenannte, aufgetrieben, habe mich dann im Nachgang nach einigen Wirren mit um die Veröffentlichung gekümmert,
wir settern Spiegel und habe dann auch, bin dann auch öffentlich quasi, damit in Verbindung gebracht worden
und habe dann auch ein Großteil der Repräsentationen, wenn man sich denn sagt, abgekriegt.
Das ist, glaube ich, eine recht gute Zusammenfassung von dem, was ich bin oder was ich getan habe.
Ich muss mit, sobald es mich betrifft, mit einer Entschuldigung anfangen.
Ich habe, ich habe nachgestattet, am 22. Mai 2019, also unmittelbar nach Veröffentlichung des Videos, letztlich einen Beitrag dazu gezeichnet,
dass deine Identität bekannt wurde, wenn gleich ich sie damals im Profil nicht offengelegt habe, aber Geschichte macht,
das ist der Mann der Heinz-Christian-Stache aufs Kreuz legte, ein Foto aus einem Ermittlungsakt zwar verpixelt, aber eben doch.
Also ich war einer von denen, die dieser Frage natürlich nachgehen, aber das werden wir noch reden.
Aber wenn ich wusste, wie kompliziert es dein Leben machen würde, hätte ich wahrscheinlich damals zwei mit Euren nachgedacht.
Du, ganz ehrlich gesagt, mir war von Anfang an klar, dass ich enttarnet werden würde.
Also das Ganze war ab dem Zeitpunkt, wo Ibiza im Planung ging, also das Treffen auf Ibiza, die Villa-Anmietung, die ich mit echt kreditkarte getätigt hatte,
war mir klar, dass meine Identität auflegen würde.
Ich habe damit gerechnet, ich habe das auch als set prognostiziert.
Ich habe gesagt, es wird meiner Meinung nach eine Woche dauern oder so.
Ich hatte tatsächlich damit gerechnet, dass es anders kommen würde,
dass ich hätte gerechnet, dass es von Behördenseite aus liegen würde.
Ich habe nicht damit gerechnet, dass ein Bild veröffentlicht werden wird aus einem Akt.
Das war erstens das Bild nicht sehr vorteilhaft, muss ich mal ehrlich sagen.
Aber es ist auch, das war etwas, was ich nicht gerechnet hatte, das war jetzt nicht ganz angenehm.
Am Ende des Tages, in der Vielzahl der Problematiken, in Begriffen, die das Ganze ergeben hat, war das jetzt nicht das große Drama.
Also so gesehen kein Grund zur Schwingung, aber auf der anderen Seite noch zweitens dazu gesagt.
Ich meine, am Ende des Tages ist es ein Job von Journalisten.
Und ich glaube, damit muss man, wenn man sowas macht, ich meine, natürlich hatte ich so einen formen, naiven Wunsch,
dass das im Idealfall einer idealen Welt würde, dass Ibiza wieder für sich stehen
und kein Mensch sich darum kümmern, wer es gemacht hat.
Das war natürlich recht naiv.

[Transcript] Die Dunkelkammer - Der Investigativ-Podcast / #15 Vier Jahre Ibiza-Skandal: Der Video-Macher Julian Hessenthaler erzählt seine irre Geschichte

Mir war auch insgesamt klar, dass es nicht funktionieren würde.

Aber ja, ich muss ehrlich sagen, das ist jetzt, das hat die Suppe jetzt dann nicht zum Kochen gebracht.

Ja, danke dafür.

Aber der vorstellende Krabbeler sei dazu gesagt, das war vom ersten Tag der Veröffentlichung an.

Für uns klar, dass einerseits die Inhalte des Videos von entscheidender Bedeutung sind, aber mindestens genauso wichtig natürlich die Frage war, wer hat es gemacht, welchen Umständen und vor allem warum ist es entstanden.

Aber keinesfalls wollte einer von uns, die wir das ernst nehmen, Teil von einer Treibjagd sein.

Die ist ja dann auch, ich erinnere mich auch an ein Gespräch unmittelbar, nachdem das eben öffentlich wurde mit Frederik Obermeyer, glaube ich, damals von der süddeutschen Zeitung,

die mich gesagt hat, die Quelle ist faktisch aufgefliegen in Österreich.

Und er war, abgesondert davon, dass er nicht erfreut war,

er hat sich gewundert, dass man da jetzt so viel Energie in diesen Strangen der Sache legt und gar nicht zu sehr auf die Inhalte achtet.

Und diese Schieflage war dann tatsächlich teilweise zu beobachten.

Das stimmt aber, wenn man die Schieflage war, auch gewollt,

also wenn man heute zum Beispiel die, da gibt es ja Jets, die aufgekommen sind,

aus dem Umfeld einer Anwaltskanzlei, Böhmendorfer, glaube ich,

und einem gewissen Avomatiklobby, etc.,

da wird das schon, und auch mit Herrn Godenas und der anderen,

da wird das schon als recht konkret direkt bei Veröffentlichung thematisiert.

Also das, um vom Inhalt abzulenken, man gezielt quasi die Aufmerksamkeit

auf die Hintermänner lenken soll, auf das angeblich kriminelle Tatwerk, etc.

Da war schon, also ich glaube, da war schon ein gewisser Plan dahinter,

eben um den Narrativ und um die Aufmerksamkeit in gewisse Bahnen zu lenken.

Das wurde auch recht erfolgreich geschafft.

Das kann man auch, muss man ehrlicher Weise sagen,

uns oder mir mit Zerschuld machen, weil wir uns dem geweigert hatten

gegenüber anderen Medien unsere Beweggründe zu offenbaren.

Und natürlich war irgendwie auch gerechtfertigt, dass natürlich Medien sagen,

okay, wir müssen verstehen, warum, wieso, weshalb es genügt,

nicht nur, dass die jetzt Zeit sagt, wir haben da recherchiert und das ist okay,

sondern dass halt Medien ihr eigenes Bild machen.

Wenn man es umgekehrt sehen wird beim anderen Fall, wird man auch irgendwie,

also zum Beispiel, wenn man hernimmt, keine Ahnung, Sebastian Kurzthema oder was,

und man sagt, okay, da hat ein Medien recherchiert

und alle anderen müssen jetzt darauf verlassen, dass das okay ist,

würden auch alle aufstehen und sagen, hey, moment mal, was soll der Schwachsinn?

Also das so gesehen kann ich dir schon nachvollziehen

ist wohl auch, ist wohl auch richtig im Sinne der Transparenz und der Aufklärung.

Es hat, ja, es hat Konsequenzen für mich gehabt, die nicht angenehm waren

[Transcript] Die Dunkelkammer - Der Investigativ-Podcast / #15 Vier Jahre Ibiza-Skandal: Der Video-Macher Julian Hessenthaler erzählt seine irre Geschichte

und ja, es hängt wahrscheinlich auch damit zusammen, dass ich einfach jemand war, der mit den Medien absolut nichts am Hut hatte und auch dementsprechend relativ wenig Verständnis und hatte, also Verständnis, also Verständnis jetzt nicht im Sinn von, ich kann es nachvollziehen, sondern Verständnis einfach von Ahnung, wie das funktioniert mit Medien und was da alles irgendwie involviert ist und was das bedeutet. Aber man lernt.

Am frühen Abend des 17. Mai 2019, das war, glaube ich, die erste Frage, die mein damaliger vorgesetzter Chefredakteur mir stellte, war, wie so sind wir da nicht dabei?

Jetzt habe ich vier Jahre erwarten müssen, dass ich das endlich fragen kann, wieso war da ursächlich kein österreichisches Medium dabei?

Nun, dass ich aus zwei Gründen, der eine Grund war, das habe ich gleich schon ein paar Mal angesprochen, irgendwas anderes, dass tatsächlich an dem Vorabend zum Ibiza Video, also einen Abend davor hatte ich einen Treffen, oder am Nachmittag eigentlich konkreter gesagt,

ich habe einen Treffen mit Herrn Gudenos in einem Beachclub, glaube Koko Beachclub oder der Geißen,

das ist so direkt in einem Hotel, wo die immer gewohnt haben.

Und da hat er mich alle möglichen Schwachsinnigkeiten erzählt von angefangenen UFO-Senergie-Lehnen und sonstigen Blödsinn, aber unter anderem auch und das recht zentral,

er hat mir gesagt, wir müssen sehr vorsichtig sein, weil wir haben Informationen aus dem Kurzumfeld, dass uns jemand versucht mit einem Video reinzulegen.

Und er hat mir das gesagt, offenbar ohne mich in Verdacht zu haben, und es war recht absurd für mich, weil ich sitz ihm gegenüber

und mir ist fast das Weinglas aus der Hand gefallen, weil ich natürlich wusste, dass ich schon meine Kameras irgendwie ausgepackt hatte und die Linsen geputzt hat

und die Schwachsinnigkeiten in Vorbereitung dessen,

die Akkus geladen hatte, was auch immer,

was da auch nicht so gut funktioniert,

weil auch immer welche ausgefallen sind.

Ja, das war einer der Gründe,

weil eben ich diese Warnung relativ schnell darauf zurückgeführt habe,

dass meines Wissens nach, der Herr Mirverkei einmalig

nach dem ersten Treffen, das wir mit Herrn Goudénos

und die Solliga auch nicht hatten,

einen Kontakt mit österreichischen Journalisten hatte

und die einzige Erklärung, die ich fand,

wie Herr Goudénos diese Informationen kommen könnte,

[Transcript] Die Dunkelkammer - Der Investigativ-Podcast / #15 Vier Jahre Ibiza-Skandal: Der Video-Macher Julian Hessenthaler erzählt seine irre Geschichte

war eben, dass dieser Journalist entgegen der Zusicherung, in die er gegeben hatte, doch gerät hatte.

Deswegen, und auf der anderen Seite, zweiter Punkt auch, weil ich eben der Überzeugung war, dass ich hatte ja in den zwei Jahren oder in den einigen Jahren, bis ich Kontakt zur SZ eigentlich aufgenommen hatte, doch mich angefangen, recht intensiv zu versuchen, in die österreichischen Politik irgendwie einzulesen und mir ein Bild zu machen.

Und auch die Verhaberungen und die ganzen Verbindungen, die es da gibt, auch Richtung der Medienlandschaft.

Da hat er für mich entschieden, das Ausland einfach auch mit Hinblick speziell auf die EU-Wahl, weil das war so meine Deadline, meine rote Linie.

Obwohl ausländische Medien sinnvoller wären, dazu muss ich dann gestehen, kommt dazu, dass das Faktum, als mir dann die Obermeier als mögliche Anlaufstationen genannt wurden und ich mitbekam, dass die Panama Papers irgendwie aus ihrer Ecke kamen, also die Recherche zu den Panama Papers, die ich zwar verfolgt hatte, aber nicht mit ihnen assoziiert hatte.

Für mich waren die Panama Papers einer der, ich glaube, wenn nicht der relevant ist der Release EMRs, ich glaube, wird massiv unterschätzt, weil einfach zu komplex und ich glaube, es wird noch jahrzehntelange Sachen geben, die aus den Panama Papers am Ende herauskommen.

Und ich finde, es wird ihnen viel zu wenig Gewicht geschenkt und viel zu wenig Aufmerksamkeit geschenkt für das, was sie in Wirklichkeit ausstellen.

Aber jedenfalls jemand, der das so was macht, der also bereit ist, diese Art Blowback auf sich zu nehmen, in dem man sowas wie die Panama Papers in der Öffentlichkeit trägt, war für mich jemand, wo ich mich gut aufgehoben fühlte mit dem Ibiza Video.

Und das war, also die Melange aus all diesem war dann der Grund, warum.

Nun war das Video aber ursprünglich nicht dazu gedacht, veröffentlicht zu werden oder doch?

Doch, das Video war dazu gedacht, veröffentlicht zu werden, der Punkt dahinter war.

Wir hatten, also der Anwalt hatten Mandatensweise, ein Podig aus dem Strache bekannterweise, und der wollte, der hatte Informationen und hatte allerdings seine Informationen waren,

[Transcript] Die Dunkelkammer - Der Investigativ-Podcast / #15 Vier Jahre Ibiza-Skandal: Der Video-Macher Julian Hessenthaler erzählt seine irre Geschichte

soweit es zu mir bekannt war,
nicht wirklich für sich stehend beweiskräftig.
Also hätte es eine Aussage dazu gebrauchen,
das Problem war, er war Polizeipamper,
das Polizeipamper hat einen Amtzeit
und diesen Amtzeit hat er verletzt,
indem er plötzlich nicht sofort Meldungen startete
über diese, wie er meinte, illegalen Tätigkeiten
oder zumindest fragwürdigen Tätigkeiten,
das Herrn Strache uns als Umfeld ist.
Also da ging es um Spesenabrechnungen,
da ging es um eine Haarlocke, glaube ich.
Auch, das war jetzt nicht das, was ich,
das habe ich jetzt später mitbegriffen,
mit der Haarlocke.
Und dann gab es natürlich die ominösen Fotos
in dem Kofferraum eines Autos,
Fotos an der Sporttasche mit Bündeln von Bagel,
drin vielleicht eine kleine Klammer dazu,
ist alles nicht bewiesen, aber das war ein Strange,
den ich sehr intensiv bearbeitet habe,
in der vergangenen Zeit die Verbindungen
vom früheren FPÖ-Nationalratsabgeordneten
Thomas Schellenbacher zu einer Gruppe
von russlandfreundlichem ukrainischen Oligarchen.
Und da stand auch die Geschichte im Raum,
dass die sich einen Nationalratsmandat gekauft haben.
10 Millionen Euro war einer ausgerufen,
ein Teil davon soll bei Heinz-Christian Strache
gelandet sein, nicht strafbar.
Mandatskauf war schlicht und einfach
zum damaligen Zeitpunkt absurd genug
in Österreich nicht strafbar.
Noch immer nicht, glaube ich sogar.
Der Gesetzentwurf ist in the making,
immerhin in the making.
Klammer, Klammer, die 10 Millionen
waren wohl für mehr gedacht,
als nur für ein Nationalratsmandat.
Da ging es wohl auch um Aufenthaltstitel,
um Staatsbürgerschaften, ja, so keine Banklizenz.
Klammer, Klammer zu.
Dieses Kompromat, wie wir es damals genannt haben,

**[Transcript] Die Dunkelkammer - Der Investigativ-Podcast / #15 Vier Jahre Ibiza-Skandal:
Der Video-Macher Julian Hessenthaler erzählt seine irre Geschichte**

ist 2015, glaube ich, in Umlauf gewesen,
und wurde auch zum Kauf angeboten.
Ich habe gehört, es gibt einen Akt tatsächlich
und deswegen wundere ich mich manchmal,
wenn ich auch heute zum Beispiel hör,
dass der Bodyguard keine Ahnung davon hatte,
dass er Absicherung wollte, weil es tatsächlich
sogar im Akt, glaube ich, Zeugenaussagen gibt,
die recht glaubwürdig doch, weil ich meine,
bestätigen, dass sie mit ihm Termine hatten
in seinem Beisein, wo genau über das geredet wurde.
Wie gesagt, ich lernte den Anwalt erst
irgendwie Anfang 2015 kennen.
Als ich mit dem Material in Berührung kam,
kam, war so irgendwie, würde ich mal sagen,
Mitte 2016.
Dementsprechend kenne ich halt die Erzählungen
und natürlich kennt man die Leute dahinter
und gibt dementsprechend Gewichtungen
an Glaubwürdigkeiten, je nachdem,
wie man die Leute einschätzt.
Ich glaube, prinzipiell diese Geschichte,
der Anwalt, da erzählt hinsichtlich dessen,
was jetzt nicht heißt,
dass ich verurteilenswert finden würde,
wenn besagt der Bodyguard tatsächlich
auch so auf der Suche nach Absicherung war.
Ich finde das eigentlich, zumindest der Eck
aus der ich komme, recht legitim.
Wenn man halt gewisse, gewisse
riesigen Eingang, gewisse Probleme
erwartet, dann finde ich es
sogar schon fast fehlgeleitet,
wenn man nicht versucht, irgendeine Art
Absicherung dafür zu treffen.
Jetzt kann man darüber diskutieren, ob das
der richtige Art und der richtige Weg war.
Das mag alles, kann man alles natürlich
dahin gestellt lassen.
Aber ja, also das war die Situation.
Er hat uns gegenüber, also
uns gegenüber, also
was heißt uns gegenüber, nachdem ich nie

[Transcript] Die Dunkelkammer - Der Investigativ-Podcast / #15 Vier Jahre Ibiza-Skandal: Der Video-Macher Julian Hessenthaler erzählt seine irre Geschichte

direkt die Gelegenheit hatte, den Bodyguard zu sagen, sondern immer nur die Gelegenheit hat, die Gespräche quasi teilweise mit zu lauschen, wenn man so will, damit zu hören.

Verzang, ihr seid nicht beinahe in der Gesetze, sondern habt gemeinsam Schlachtpläne ausgeheckt. Du meinst die Geschichte, die der Herr Strache erzählt von wegen seit 2012, 2013 im italienischen Restaurant im Ersten? Nein, tatsächlich erzielt diese Geschichte dein ehemaliger Geschäftspartner, Sascha Wander, das ist auch der, der dich mir ab und anderen gegenüber auch damals enttarnt hat. Er hat schemenhaftes Auftreten in dem Video mitschnitt, quergeschnitten mit einer, glaube ich, Alias Identität Julian Taler, da hat es bei ihm geklingelt, weil er damals gesagt hat, also ein Teil dieses Narrativs kommt tatsächlich von ihm. Nein, das weiß ich, also ich kenne die Zeugnisse. Der Witz dahinter ist, dass Herr Wandel mit, ohne allzu tief einzutochen in all die anderen Kuriositäten, die er so abgeliefert hat, dem Herrn Nierfaker im Februar 2015 immer geschrieben hat, wo er sich vorgestellt hat, dass Herr Wandel der gerne Kontakt zum Anwalt suchen würde, etc. Also wie das da möglich ist, dass er bereits 2013 irgendwelche intensiven Kontakte mit dem Herrn Nierfaker pflegt erweise nicht. Auch ich kannte den Herrn Nierfaker nicht vorher, das war mir also auch nicht möglich, 2013 mit ihm am Tisch zu sitzen. Es gaben Treffen, das stimmt schon, also es gab an dem Tag, als der Herr Wandel, das hat sich mit Herrn Nierfaker vorgestellt, glaube ich, Mitte März 2015 und tatsächlich war

[Transcript] Die Dunkelkammer - Der Investigativ-Podcast / #15 Vier Jahre Ibiza-Skandal: Der Video-Macher Julian Hessenthaler erzählt seine irre Geschichte

an dem Tag, also wie mir vorstellte,
war circa für fünf Minuten der Herr
Rieberich, also der besagte Bodyguard am
Nebentisch.

Und der Herr Nierfaker hat ihn begrüßt
und ich glaube, er hat den uns auch vorgestellt,
ich glaube, ich habe ihm sogar die Hand
geschüttelt, nicht wissen wer ist.

Ich glaube, er hat dann vom Nebentisch aus
ein paar mal irgendwie so Kommentare hin
und her geschmissen zwischen dem Herr Nierfaker
und dem Herr Rieberich, das war es aber auch
schon. Aber die Geschichte, dass das seit
2012, 2013 irgendwie intensive
und auch wirklich leicht widerlegbar.

Ich verstehe schon, was
der Herr Wandel hier versucht hat,
das, was er schon so oft davor versucht hat,
nämlich Wahrheiten zu kreieren,
im Interesse von
vorsichtig Ausdrückung,
einem wie es mal möglicherweise
gönnerhaften,
interessierten Seiten.

Aber es ist also trotz
falsch.

Wie lautet jetzt der Auftrag rund um die
Erstellung des Videos?

Der Kampf um Anwalt?

Na ja, man muss...

Ehrlich sagen, Auftrag ist jetzt immer falsch,
dass die Leute glauben, dass der Anwalt mich
praktisch genommen hat und gesagt, hey, du
bist der Dienstleister, du kannst das
und ich bin Anwalt und ich habe Geld
und du machst das jetzt für mich. Das war
es tatsächlich nicht. Es war tatsächlich
eine sehr viel
auf freuschichtlicher Basis
funktionierende Sache.

Also er hat mir weder beauftragt
noch hat er mich gepusht, noch
hat er mir

**[Transcript] Die Dunkelkammer - Der Investigativ-Podcast / #15 Vier Jahre Ibiza-Skandal:
Der Video-Macher Julian Hessenthaler erzählt seine irre Geschichte**

Pöa-Pöse Material gezeigt und hat mich gefragt, was ich davon halte.
Ich habe ihn noch recht schnell mal gesagt.
Also ich fand es spezielle Geldtaschen,
ich fand es persönlich hochgradig interessant,
weil ich in der Zeit mich diese ganze
angebliche Beeinflussung
der amerikanischen Bahnen Richtung
Trump durch Russland etc. massiv interessierte
und ich glaube, ich habe hier das fützliche
Informationen gelesen, dass man dazu lesen kann,
mit Leuten unterhalten, die Zugänge hatten
die Informationen, die man nicht lesen konnte
und das war recht intensiv in dem Thema.
Ich fand es extrem kurios für mich
persönlich einfach, weil
allein das, was
öffentlich bekannt war, hat schon
aus meiner Perspektive ein Sicherheitsberater
so sehr nach
Beeinflussung geschrien.
Ich habe eigentlich
dort gesessen und habe jeden Tag, also wenn ich
aufgestanden bin, glaube ich, was auch immer
die New York Times ist, was aufgerufen
oder der Atlantiker oder sonst was halt so,
die klassischen Dinge für sowas sind
gewartet, dass da steht Trump verhaftet
oder keine Ahnung,
angeklagt oder ich weiß nicht, es kam nichts.
Da kam diese positive Geschichte
auch noch und es hat auch nichts gebracht
und dann wurde als
republikanischer Kandidat
gewählt
und dann wurde zur Präsidenten gewählt,
das war halt für mich komplett absurd.
Und in Anbetracht
all dessen haben diese Geldtaschen für mich
die Geschichte, die wir hörten oder ich hörte
war, dass es eben nicht die einzigen Geldtaschen gewesen
sollte und diese 10 Millionen zwar
ja, wo ich schon von diesen 10 Millionen

**[Transcript] Die Dunkelkammer - Der Investigativ-Podcast / #15 Vier Jahre Ibiza-Skandal:
Der Video-Macher Julian Hessenthaler erzählt seine irre Geschichte**

um dies dagegen, ja, wo ich schon von
den griechischen Geschäftsleuten gekommen sein soll.
Aber zumindest laut der Erzählung, die ich hörte,
es auch mehr danach gab
und es mehr danach eigentlich nur eine
logische Erklärung zu ließ in meinen Augen
wenn man überhaupt diese Geschichte
mit den 10 Millionen für Staatsbüroschaften, die
wir auch schon gerade im USA sind, für mich ganz
sicher, dass ich sowieso glauben würde, aber okay.
Aber wie gesagt, also das einzige
formulieren wir es anders
erschien für mich
wissend
um die Legalität von solchen
Mandats, Käufen, Verkäufen
wie auch immer und wissend
um die Untätigkeit
des Herrn Schellenbacher, sind seiner Funktion
als Nationalratsabgeordneter
und wissend um
was 10 Millionen
in Österreich doch wert sind
zumindest im politischen Betrieb, also wenn man sich so anschaut
was die anderen so Korruptionen
wie sagt man Korruptionen
geneigten Handlungen betrifft, da geht es
zum Summen von 50.000
100.000, also 10 Millionen schon mal recht
über Batzen, das ist für Österreich eher ungewöhnlich
das ist nicht so das klassische Korruptionsvolumen
sagen wir mal, also
schien die Vermutung irgendwann recht nahe
bei näherer Betrachtung, dass da vielleicht
eher ein legaler Kanal gefunden wurde
um Geld in irgendeine Richtung zu schießen
oder zu verschieben
und das war dann schon recht nah dran
an dem was man da bei Trump auch vermutete
und deswegen meinen
jetzt sind die das Interesse an dieser Schiene
daher auch
das Setting mit einer russischen

**[Transcript] Die Dunkelkammer - Der Investigativ-Podcast / #15 Vier Jahre Ibiza-Skandal:
Der Video-Macher Julian Hessenthaler erzählt seine irre Geschichte**

Oligarchen nicht
also tatsächlich
war es so, dass der Anwalt
dem was vollkommen wuscht was für ein eleganter Strick
also das war, der hat gesagt
hey, da der Spesenmalversation
das ist relativ leicht und dicht belegbar
dann
diese Geldtaschen
gibt es eine Geschichte dazu
und dann gab es diese Geschichten
wegen Missbrauch von diversen
Substanzen, Medikamenten
was auch immer was, die ich eigentlich
für mich persönlich am uninteressantesten fand
weil, das ist zwar, ja
medialer Skandal, aber ist jetzt nicht, also
meine Meinung hat es nicht mal für Rücktritt gereicht
also wenn man nur das gehabt hätte
das war eigentlich das, was auf der Anwalt primär aus war
anfänglich, also die ersten
tatsächlich diese ersten absolut unprofessionellen Versuchen
meinerseits weil ich es nicht ernst nahm
zielten darauf hin ab
irgendwie ein Foto oder ein Video davon zu bekommen
seine
Nachtausgänge
seine Belustigung
bei den Nachtausgängen gestaltet
das ist einmal so freundlich ausgedrückt
was für mich, ehrlich gesagt
ich habe das auch verbalisiert, ich habe das auch auf der Anwalt gesagt
recht dezidiert, weiß noch
ich sag dem da mal
ich bemüße sich, ob das das bringt, was du glaubst, das bringt
also Gosef, bring mir ein Video, wo du
Strachen guckst
zb, also das war so grob, das worauf
die ursprüngliche Dinge abzieltet, das ganze am Anfang abzieltet
und deswegen war meine Motivation auch sehr gering
also ich fand das A
es gab abgesehen darüber hinaus
gehend, was der Anwalt da meinte zu wissen

**[Transcript] Die Dunkelkammer - Der Investigativ-Podcast / #15 Vier Jahre Ibiza-Skandal:
Der Video-Macher Julian Hessenthaler erzählt seine irre Geschichte**

in Wien recht breitflüchtige Gerüchte
über die Aktivitäten von meinem Strach
im Nachtleben
also ich fand das jetzt, ich glaube ich habe
im Anwalt damals wortwörtlich gesagt, du weißt
halbes Jahr jeder Disco-Aufsuch, wo der abhängt
dann wirst du wahrscheinlich nichts zu was kriegen
ja vor allem, ich war ja entschuldigt, aber damals noch
Oppositionspolitiker, also noch nicht mal
in einer Gewichtsklasse, wo man sagt
also wie gesagt, ich fand das auch
nicht sehr aufregend
man muss verstehen
ich kenne
und schätze den Herrn Dr. M
ich mag ihn bis heute noch, wir sind doch immer
befreundet
waren erst gestern zusammen
essen
und
für mich war das, und ich habe das oft erlebt
bei Leuten, deren
Joballtag recht trocken ist
jemand der einfach ein bisschen Action sucht
jemand, der halt dem Alltag zwar
erfolgreich
durchaus gut gezahlt, sonst war so immer was
aber halt unglaublich langweilig und trocken
und da war halt eine Geschichte
wo es irgendwie so zwei Finger dran hatte
die Actionversprache
und
große weite Welt, wenn man so will
und ich war halt jemand, der von dem
man vielleicht annahm, dass ich da irgendwie
Ahnung davon hatte, wie man
in diese Welt eintaucht, vielleicht nicht
aber ganz zurecht
mit so was Themen war glaube ich
das war mein erster Eindruck, das war so
ein Feierabend-Projekt
so, wo ich das auch gehandhabt habe
es war so ein Thema, das wir nicht unter Tags

[Transcript] Die Dunkelkammer - Der Investigativ-Podcast / #15 Vier Jahre Ibiza-Skandal: Der Video-Macher Julian Hessenthaler erzählt seine irre Geschichte

bei irgendwelchen Meetings besprochen
sondern es war ein Thema, das primär besprochen wurde
bei Feierabend-Drinks und dann wurde darüber geschärzt
und lustig und Spaß gemacht, es war
tatsächlich recht amüsant, es war jetzt immer
glaube ich ein paar Monate hinweg so unser
Feierabend-Thema, wo wir uns dann irgendwie so gegenseitig
aufgezogen haben damit und sonst was
aber ich hätte tatsächlich
eigentlich bis zu dem Moment, wo er tatsächlich
dann Budget am Tisch gelegt hat
nicht geglaubt, dass das
wirklich irgendwie dann irgendwann mal ernsthaft
verfeuchten wird und auch nur, dass er
überhaupt
wirklich
ein Erfolg sogar nur haben will
also oft ist bei den Leuten so,
dass sie, dass sie ihnen genügt
darüber zu reden und sich
das quasi auszumalen
und der Schritt dann zu machen eigentlich
gar nicht mehr nötig ist, also es ist genügt
quasi ein Drill für sich selber zu haben, das ist
vielleicht so vergleichbar wie mit
Ehemännern, die irgendwie
auf Tinder irgendwelche Chatbeziehungen führen
aber dann den letzten Schritt doch nicht gehen
weil sie halt noch immer verheiratet sind oder Frauen
und das Dresd nicht brauchen und die Scheidung zu teuer ist
und sonst was, vielleicht kann man es ein bisschen
so was vergleichen.
Es gab ein, wenn ich das richtig verstanden habe
es gab so ein Kickoff-Event, der
wahnsinnig viel Geld gekostet hat
den Anwalt quasi auslegen musste
muss ein lustiger Abend gewesen sein
da nur mit Gutehnung glaube ich
lustig im Sinne von jedenfalls
kostspielig mit Bodyguards und
großer Show
war aber in der Sache nicht ergiebig, hat nicht
was hätte das denn bringen?

**[Transcript] Die Dunkelkammer - Der Investigativ-Podcast / #15 Vier Jahre Ibiza-Skandal:
Der Video-Macher Julian Hessenthaler erzählt seine irre Geschichte**

Nein, also in der Sache nicht ergiebig, ich fahre rückblickend
also in der Gesamter gesehen war hochgradig
ergiebig, weil er einfach
das Anträge schafft hat, in einem Abend
und das ist normalerweise, wenn man was mit
ein bisschen was von verdeckten Operationen
und Infiltrationen versteht, nicht leicht
also das ist normalerweise etwas, wo früher
man Erfahrungen mehrfach, wenn nicht
x-Fache treffen brauchst, bis du mal so weit bist
dass du mit jemanden wirklich offen
über sehr, sagen wir mal
heitere Themen reden kannst
daher Gutehnung war das sehr zugänglich
und sehr unversichtig, muss man sagen zu meinem Glück
also es war schon okay
natürlich für ein Anwalt war es
ich habe ihm nicht gesagt, okay gut
ich nehme jetzt das ganze Geld, das du mir gerade am Tisch
gelegt hast und haushalte mal
weil ich wollte tatsächlich den größten
möglichen Aufschlag haben. Einerseits
sind das ich eine Oligarchen nicht hatte
die ich sehr mühsam
überzeugen musste und von der ich wusste
dass ich sie nicht 20 mal überzeugen kann
also ich hatte nicht die Zeit
und eigentlich auch von meiner Seite aus
nicht eingeplant
so viel Zeit der Sache zu geben
also das hört sich jetzt vielleicht ehemlich an im Nachgang
aber ich hatte tatsächlich damals
für mich gerade ein Projekt abgeschlossen
das relativ stressig war
und hatte für mich irgendwie gesagt, okay
komm, nimm dir ein bisschen Auszeit
ich habe die 8 Wochen, 10 Wochen
mache das dann mal schnell
und dann kümmerge sie wieder mal um die echten Sachen
also das war, ich hatte das tatsächlich
so als
cooldown Phase eingeplant, das hört sich jetzt
komplett absurd an, weil man weiß was dabei rausgekommen ist

[Transcript] Die Dunkelkammer - Der Investigativ-Podcast / #15 Vier Jahre Ibiza-Skandal: Der Video-Macher Julian Hessenthaler erzählt seine irre Geschichte

aber das war es für mich damals
und ich hatte also für mich aus den diversen Gründen
eine Motivation das halbwegs flogged
über die Bühne zu kriegen
es ließ sich gut an
ich sage keinen Grund warum ich jetzt da bremsen sollte
und am Ende des Tages
in der Brandschluss der ich komme
sind auch jetzt 30.000 Euro nicht unbedingt
so viel Geld für so was
also das ist so
ich habe schon, ja also das war
ein Monatsbudget für uns oder sonst was
ich habe für einen Abend 30.000 Euro verballert
ja, knapp
ich will jetzt niemand deprimieren
Gutenus
die mich einige Zeit nach
veröffentlichung des Videos sprechen konnte
hat gesagt
eigentlich hätte beim Strache
eine große Souverton-Termin bekommen
so gesehen hätte
wir hatten doch keinen Zugang
und ich verstehe schon
dass der Herr Gutenus im Nachgang
natürlich ein bisschen eine unglückliche
Position hatte, weil er halt
mittlerweile
dass der Herr Strache das Ziel war
und er halt maximalen Schaden
oder nicht maximalen Schaden, aber doch
viel Schaden genommen hat
wäre es schon noch mehr gegangen, wenn man ehrlich ist
aber er hat
jetzt die Schaden genommen und natürlich
ist das doppelt bitter, wenn man weiß
dass man nicht mal als Ziel war
also man reicht noch nicht mal zum Ziel
und wird dann trotzdem
desserviert, das ist nicht schön, das verstehe ich
aber
es war halt unser Weg

[Transcript] Die Dunkelkammer - Der Investigativ-Podcast / #15 Vier Jahre Ibiza-Skandal: Der Video-Macher Julian Hessenthaler erzählt seine irre Geschichte

und ich bezweifle auch
dass es
nicht dass der Herr Strache nicht offen genug
gewesen wäre dafür, aber ich glaube
wenn man Herr Strache direkt kontaktiert hätte
oder versucht hätte zu kontaktieren, hätte man sicher als
und tatsächlich zu meiner großen Überraschung
sind die ausgeblieben die ganze Zeit
also ich ist sogar beim Herr Gutenus
es war für mich aus meiner Perspektive
als jemand der Leute im Punkt der Sicherheit berätet
und Abwehr von Risiken berätet
eigentlich fast unvorstellbar
dass ich das machen konnte
also es war eigentlich, wo es sich ganz offen
und ehrlich sein, die ersten paar Wochen
glaube ich war mein Peak Interest
darin, wann kommt es
endlich mal der Moment wo jemand fragt
das kann es ja nicht sein, das geht ja nicht
ich war wirklich schon fast so weiter
ich habe mir überlegt, ob ich ihnen eine Sicherheitsberatung anbieten
weil es einfach so absurd war
also ich meine, der hatte tatsächlich
wirklich und diese Geschichte, dass ich mich
mit falschen Namen vorgestellt habe, ist falsch
ich weiß, dass ich falsch ist, weil ich absichtlich
nicht falsche Information verwenden wollte
weil ich wusste, dass er Gutenusverschneidung
in meinem Bekanntenkreis hatte
und deswegen habe ich garantiert mich nicht vorgestellt
mit Tala bei ihm, sondern der Punkt woher der Tala kommt
ist recht leicht erklärt im Ende des Tages
die besagte Marklerin hat
eine Partyreihe veranstaltet
und ich hatte mal zufällig
Monate vorher eine Gästeliste reserviert
und meine E-Mail-Adresse lautet damals
auf Julian Tala
und nicht wissen
ob sich er mich erinnerte oder nicht
habe ich also weiterhin diese E-Mail-Adresse
für sie verwendet, wenn wir Kontakt hatten

[Transcript] Die Dunkelkammer - Der Investigativ-Podcast / #15 Vier Jahre Ibiza-Skandal: Der Video-Macher Julian Hessenthaler erzählt seine irre Geschichte

und ich gehe mal davon aus, dass sie den Herrn Gutenus, der wohl wahrscheinlich irgendwo bei ihr nachfragte, wer ist in dieser Julian oder Julian Tala, weil da ist die E-Mail-Adresse die auf Julian Tala lautet ich habe mich aber dezidiert nicht als Julian Tala vorgestellt wäre auch komplett zu wieder gelaufen dem was ich versucht habe, nämlich ich habe versucht möglichst nah an der Wahrheit zu bleiben für den Fall eben, dass der Herr Gutenus mit ihm geht und redet, der mich tatsächlich kennt was du ausmöglicht gewesen wär und dann zu mir kommt und sagt, hey ich habe mit jemanden geredet und du heisst ja gar nicht, keine Ahnung Tobias, wie du gesagt hast oder sonst was dann werde ich ziemlich blöd dargestanden weil das erklärst du nicht weg und darauf, ich heisse aber Julian, dann also das Ad-Mistron, kriegst du nicht mehr weg das geht nicht mehr wenn ich sage, okay pass auf ich heisse Julian, ich habe eine Sicherheitsfirma die sich um die Sicherheit kümmert in München und du resten mit jemandem, der sagt dir ja du hast schon Sicherheitsfirma in München aber die kümmert sich für sich weiß ich eher so ein Patent-Sachen dann ist das erklärbar dann sag ich halt ja, das ist ein falscher Stand und du hast das falscher Stand und wir machen beides also das kriegst du weg erklärt und deswegen eben Julian, Sicherheitsfirma in München Sie hatten München als Firmenstandort und sie hatten eine Wegwerfnummer und das über sieben Monate lang und wir haben verhandelt über die Investition und Waschung von 359 Euro und den Kauf von Familien, Grundstücken und so was das ist schon recht unversichtlich, wenn wir es mal freundlich ausdrücken wollen nun ist ja von der ursprünglichen Planung weg

[Transcript] Die Dunkelkammer - Der Investigativ-Podcast / #15 Vier Jahre Ibiza-Skandal: Der Video-Macher Julian Hessenthaler erzählt seine irre Geschichte

und den ursprünglichen Inhalten
zum Ibiza Video ja offensichtlich etwas passiert
weil
das Ibiza Video ist ganz vieles
aber es ist ganz sicher keine Debatte über Spesenabrechnungen
es ist
keine Debatte
über Nacht
belustigen, ich weiß nicht was das genannt, Substanzen
es geht offensichtlich nicht darum
einen Rechtspolitiker darin zu verwickeln
dass er den Nationalsozialismus verklärt
oder am Ende auch noch mit der Oleg Aachenricht
nicht herum macht
also die klassische niederschwellige
Kompromittierung
und das Ibiza Video ist vielmehr
eine hochpolitische Angelegenheit
es geht sehr viel um die Kronezeitung
es geht um Staatsaufträge, es geht um Vergabeverfahren
es geht ums Glücksspiel
was ist da quasi von der ursprünglichen Idee
weg passiert, dass dann
dort komplexe Themen aufgezo gen wurden vor Ort
naja also
diese niederschwel ligen Videos in heißt haben wir tatsächlich nicht mal probiert
also die Sache
dass der Ibiza Video in irgendwelchen Aktivitäten
anfangt war, stand nie zur Debatte
anhand der Personen, diese Nummer war
das wäre tatsächlich überhaupt nicht
einmal eine Möglichkeit gewesen
die zweite Variante
dass wir jetzt
irgendwie sagen
der Punkt dahinter war
wir hatten anfänglich
also
mit rechtsradikalen Gedanken
gut, das haben wir schon in Ibiza
vorbeigem probiert
ich habe bei Montre in Ibiza
bei diesen Begrüßungsdringens auf der Rasse

**[Transcript] Die Dunkelkammer - Der Investigativ-Podcast / #15 Vier Jahre Ibiza-Skandal:
Der Video-Macher Julian Hessenthaler erzählt seine irre Geschichte**

2-3 mal so angesetzt sind
die Richtung auslässt
wenn man so Richtung Juden und so weiter geht
mir war aber recht klar, das war schon recht offensichtlich
so was ich nicht einsteigen will
das habe ich auch nicht erwartet, immer dachte
kann man mal probieren, tut nicht weh
was
die Themen die wir besprochen hatten
tatsächlich waren auch schon vorher recht komplexen
sie waren komplex eher
in einer Richtung von Geldwäsche
Schwarzgeld-Thematiken
wir haben sehr komplexe Firmenkonstrukte
auf Vertragswerk dazu entwickelt
also wir waren schon tief eingetaucht
in die Materie
wir haben jetzt nicht einfach gerissagt, ok komm
wir brauchen eine Bank, wo wir das reinlenkeln
und die hat nicht so genau schaut
wir haben da schon sehr komplexe Konstrukte durchdacht
und auch mit dem besprochen
Richtung mehrere Firmen in sich verschachtelt
die Gelder untereinander verschieben
wo das Geld dann rausfließen soll
wie die Werte gesteigert werden
wie die Aufteilungen funktionieren sollen
wie gesagt der Anwalt hatte sogar Vertragswerk
dazu entworfen
und auch recht weit gedient und auch an sich recht komplex
der Punkt warum es dann zu was komplett ändern
wurde in Ibiza war
Herr Goudena selber
also Herr Goudena selber hat beim zweiten Treffen aus dem Nichts
heraus auf einmal die Kronenseitung auf der BED gebraucht
was genau der da gemacht
wir saßen auf der Couch und es war recht spät
und er hatte
das war der Abend wo wir ihm das Vertragswerk vorgelegt hatten
und seine Frau in der Rang gehindert hat
das zu unterschreiben
es war ein Vertragswerk das tatsächlich
wie gesagt ich wiederhole das in jedem Interview

**[Transcript] Die Dunkelkammer - Der Investigativ-Podcast / #15 Vier Jahre Ibiza-Skandal:
Der Video-Macher Julian Hessenthaler erzählt seine irre Geschichte**

und ich wiederhole das absichtlich
weil man tatsächlich seiner Frau in eine gewisse
Hochachtung aussprechen muss
weil sie tatsächlich also die einzige war
die wirklich fit war
und so ist sie nicht rübergekommen
muss ich auch ganz ehrlich sagen
also der Eindruck den sie vermittelte
war eigentlich fast genau das Gegenteil muss man offen sagen
ohne zu jetzt beleidigen zu wollen
ich bin jetzt ein Fan von der Frau Goudena
aber sie war fit
das muss man mir zugestehen
die im Endeffekt den Inhalt hatten
ich bin korrupt
und dann saßen wir dort
der Herr Strache war entgegenfolger zusagen
an dem Abend nicht aufgedaucht
gut wir hatten
gewisses Material bekommen
dass wir am ersten Abend nicht bekommen hatten
ich will jetzt nicht unbedingt das steigern was das ist
ich glaube jeder weise sehe wer da drüber nachdenkt
und
nun hatten wir also
die Situation das wir erwartet haben
dass der Abend ausklingen würde
dass der Abend aus dem Nichts heraus
weil ich mich halt beschwert hatte
immer wieder so quasi okay
was machen wir jetzt, Vertrag willst du kann unterschreiben
jetzt reden wir ganzes über wie ein Projekt das Problem war
daher Goudena es war
was wirtschaftliche Sachen angeht
sehr unbedarft
also den musste man alles eigentlich fast wie ein Kleinkinder klären
also diese ganzen Firmenkonstruktionen
gingen nicht in so ein Kopf rein
es war zu komplexen
da musste man immer weiß ich ein paar mal aufgezeichnet
und keine Ahnung wie das jetzt funktionieren soll
jetzt nicht den Schutz nehmen
aber ich habe dem offen mal eine Geldwäschekonstruktion vorgelegt

[Transcript] Die Dunkelkammer - Der Investigativ-Podcast / #15 Vier Jahre Ibiza-Skandal: Der Video-Macher Julian Hessenthaler erzählt seine irre Geschichte

also wir haben meine Komplette auch so benannt
also wir haben auch nicht in der Berge halten was es ist
tatsächlich also irgendwann nicht verstanden
was es ist aber wofür es da sein soll
ja das hat er absolut verstanden
er hat auch verstanden dass seine Frau Geschäftsführerin machen soll
und da sie praktisch die Profite auf seiner Seite aus eins sammelt
das war schon alles sehr klar
also wir haben ihm dezidiert gesagt mehrfach
das sind 350 Millionen russisch-schwarz Geld
aus dem Londonmerch-System kommen
das funktioniert dort nicht mehr bekanntlich
weil das damals gerade wie im Zusammenbrechen war
wir brauchen Platz dafür
das ist jetzt kein Drogengeld
aber es kann auch nicht so auf eine Bank
also das übersteht kein Geldwäschechek
wenn nicht irgendjemand freundlicher das macht
und er hat den Eindruck er könnte das alles checken
er hat angegeben
dass er Verwandtschaft hat bei Banken
was auch stimmt
weil Verträge unterscheiden muss das eine
ist dann ins Bankensystem einzuschleusen das andere
er hat auch Banken benannt
die dafür in Frage kommen würden
mit denen er in Gesprächen wäre darüber
will es nicht sagen das das stimmt
das kann ich überprüfen
deswegen sage ich auch absichtlich keinen Namen
aber nein also es war schon
wir waren dabei gedient
es gab auch schon Notare die benannt worden waren
und etc
also da gab es schon von seiner Seite aus
zumindest was er angegeben hatte
deutliche Planung
wenn er dieses Fantasiewerk unterschrieben hätte
was wäre dann passiert
das Fantasiewerk beinhaltet er noch keinen Namen
die Partei A ist eine politisch exponierte Person
die Partei B
die ein ausländischer Investor ist

**[Transcript] Die Dunkelkammer - Der Investigativ-Podcast / #15 Vier Jahre Ibiza-Skandal:
Der Video-Macher Julian Hessenthaler erzählt seine irre Geschichte**

mit einer großen Summe Geld
bereit ist zu unterstützen
in der Investition und etc
im Prinzip war sowas wie ein
wie ein
Leiterventant wenn man so will
also er hätte praktisch dargelegt
was wohin es gehen sollte in Schriftlichkeit und Form
es wäre jetzt noch kein Werk gewesen
wo Summen und Auszahlungen
und Ausschüttungen thematisiert worden werden
aber es wäre
wie beim Leiterventant üblich ein erster Schritt gewesen
das Kotenus wäre komponitiert gewesen
aber Strache wäre damit noch nicht an der Zählung gewesen
es musste so oder so weiter gehen
nun ja wobei
die Überlegung
war halt nun normal
also er hat uns der Strache schon zugesagt
dass wir mit Strachen anderen Deal brauchen würden
war schon klar
aber unser damaliger Schritt war halt
anhand der Thematik die wir hatten
der Kotenus war ja im Prinzip
wenn man so wie auf den Leim gegangen war
weil wir seine Grundstücke
seine Landereien, die seiner Familie zur Diskussion standen
es war bei Herrn Strache nicht möglich
also zu dem Zeitpunkt dachten wir
ok gut wir packen ihn jetzt mal so dicht wie möglich an
schauen wir sich Herrn Strache an Tisch bekommen
dann werden wir improvisieren müssen
wenn wir schauen müssen
bei Herrn Strache hatten wir also keinen Ansatz
wo wir da hingehen mit ihm
deswegen da gab es jetzt keine durchdachte Planung
sondern wir haben mal gesagt ok bringen wir Herrn Strache an Tisch
dann schauen wir
dann kam die Coronazeitung
dann kam die Coronazeitung
damit war
also das von der Coronazeitung

[Transcript] Die Dunkelkammer - Der Investigativ-Podcast / #15 Vier Jahre Ibiza-Skandal: Der Video-Macher Julian Hessenthaler erzählt seine irre Geschichte

das Thematik der Coronazeitung das war mir sogar um 3 in der Früh
recht schnell
klar war jetzt wieder
genau in diese Richtung ging
die wie ich schon vorher angesprochen habe
die Trump-Amerika, also die Beeinflussung von Wahlen
von öffentliche Meinungen von etc
war natürlich bei mir gleich mal alles elektrisiert
und zweitens hatte ich da mit dem perfekten
Aufhängen um zu Herrn Strache zu kommen
da konnte er ok gut kommen, es hat dann kein Problem
aber das diskutieren wir nicht mit einem Vizebürgermeister
also wenn du das haben willst
weil das kommt der Partei zu gut, der nicht mehr dir
und da brauchen wir jetzt schon jemanden
der die Partei repräsentiert und du bist es nicht
also dann Ibiza
was ich realisiert habe
stand das Skript soweit
das heißt ihr wusstet
worauf ihr hinaus wolltet
oder ist das was dann dort passiert ist
in den Stunden
teilweise spontan entstanden
also unser Aufhänger war ein Kronenseitung
Trinkwasser, Privatisierung
und
die
die Zwangsentziehung
von Liegenschaften
aufgrund von nationalen Sicherheitsinteressen
das waren die drei Punkte die wir als Talking Points hatten
wir hatten dann natürlich ok
nach was fragen wir
wenn wir die Möglichkeit bekommen, das waren so
klassische Dinge die man so fragt
also Infrastruktur, Casino-Sache
was machen wir jetzt schon
weil man hat 350 Millionen zu vergeben
fragt man das halt
wo man halt wenn man träumen darf
sein Geld gerne reinwerfen würde
weil man weiß dass es praktisch 100%ige Profite abwerfen wird

**[Transcript] Die Dunkelkammer - Der Investigativ-Podcast / #15 Vier Jahre Ibiza-Skandal:
Der Video-Macher Julian Hessenthaler erzählt seine irre Geschichte**

man hat Stache ja bei Fast nichts ausgelassen
er hat ja immer wieder
immer wieder interessante Hinweise
auf seine moralische Verfasstheit gegeben
also einen
inneren Konflikt ausgetragen
ich lass mich nicht schmieren
aber vielleicht finden wir eine Lösung wie
ich würde es eher als Konflikt zwischen
Vorsicht und Geo darstellen
also ich glaube jetzt nicht
dass er innerlich beseelt ist von Deutschland und Engels
sondern ich glaube einfach wenn
er keine Sorge gehabt hätte
keine Vorsicht gehabt hätte, dann hätte er auch einfach dort gesagt
ist vollkommen wurscht
aber wir machen was
aber das war es halt nicht
aber das heißeste Thema für ihn
zumindest soweit man das wahrnehmen konnte
war eben die Kronzeitung
für ihn natürlich, dass er kein Interesse an
Wasserprivatisierung oder Zwangsenteignung
das war schon klar, dass die Kronzeitung war
die Karotte oder restlich was wir wollten
also die Kronzeitung war für uns so interessant
wir haben sie mir auch ins Gesicht gesagt
also ich weiß ich habe eigentlich noch mal gesagt
ja also ums lange Zeit an dem Amt davon zu überzeugen
dass eigentlich die Kronzeitung an sicherschein
Top Investment wären, wir brauchen ja gar nichts mehr von ihm
im Retour
ich habe glaube ich irgendwann mal im Laufe des Amts
dann wortwörtlich gesagt, die Kronzeitung ist für uns in Westmanscheise interessiert uns nicht
wir wollen Einfluss
wir wollen richtigen Einfluss
wir brauchen nicht irgendwo deine 8%
die Kronzeitung haben wir auch interessiert mich überhaupt nicht
deswegen sind sie nicht da
so ein Punkt war, ich bin wirklich dezidiert
also wir haben sie im Diktiert
es gibt eine Sequenz dort, ich weiß nicht mehr auswendig
aber wo die Oligarchen, ich bin wirklich sogar auf Englisch

[Transcript] Die Dunkelkammer - Der Investigativ-Podcast / #15 Vier Jahre Ibiza-Skandal: Der Video-Macher Julian Hessenthaler erzählt seine irre Geschichte

glaube ich sage, noch einmal
die Punkt ist wo wir reden
ich gebe etwas
ich kaufe eine Stimme, die Stimme verändert die Gesetze
ich profitiere darüber reden, wie aber nichts anderes
diese ganze war auch
weil er hat angefangen mit wie soll ich das Defense Hotel investieren
so, wenn ich sage was willst du
ich habe mich sogar auf den Kopf zugesagt, das ist ein kompletter Idiot
der hat es leider nicht übersetzt
aber ich habe etwas zusammengebrochen
das war halt weil
man muss verstehen, dass
ich sie wirklich beknien musste nach Ibiza zu kommen
die wollte nicht, die wollte wirklich nicht
sie wollte schon davor nicht
und Ibiza war, das war ein unglaublicher Kampf
und
sie war nicht happy über den Abend
also erstens ging der Abend lang
ich hatte kein Bock, sie wollte lieber irgendwo
in einer schicken Disco feiern gehen
ich wollte irgendwie Cocktails trinken
und da musste sie mit einem Strachetort sitzen
den sie nicht leiden konnte
weil er irgendwie so selbstheilig aufgetreten ist
weil man muss verstehen, bei einem Abendessen draußen
hat er versucht
sich zu profilieren
der hat das dahingehend gedacht, dass sie dauernd unterbrochen hat
dass sie mit einem Kotos auf Russisch geredet hat
und der Strach ist dauernd dazwischen gefahren
und er erklärt, wen all er kennt
und ich kenne sie normal
und ich weiß, ich kann ihre Blicke halbwegs deuten
und ich wusste, dass sie das unglaublich auf die Nerven geht
aber gut, der Strach hat die ganze Zeit dazwischen gefahren
mit seinem erkannten Diamantenhändler
so und ich lasse mir rausgehen
und ja, aus all dem Grund
sie hatte wirklich
prinzipäckig Lust auf den Abend
und auf den Strach noch weniger

[Transcript] Die Dunkelkammer - Der Investigativ-Podcast / #15 Vier Jahre Ibiza-Skandal: Der Video-Macher Julian Hessenthaler erzählt seine irre Geschichte

und sie dann erzählten
wie ich das gesehen habe, ich habe es zusammengebrochen
der Herr Strach hat irgendwie so gesagt, ja
und wenn das alles funktioniert
dann kann er auch einen Platz eins kriegen
und er wird Kanzler
und sie hat ihn wirklich angeschaut
und so wirklich
und direkt sieht
und wenn man das Video sieht
sieht man den Herr Gotenos, wie er es zusammenzuckt
und übersetzt, das ist dann nicht der Weißverstand
also man sieht eine Reaktion, das versteht
und das ging
also wenn man das
gab es eine zweite Situation
wo ich habe sie rausgeschickt mit der Frau Gotenos
weil ich sage, hey, willkommen ich weiter, die reden da und heißen sie um
nehmt jetzt mal die Frau Gotenos bitte raus
und red mit dir klipp und klar klartext
sage, die soll dem Herr Gotenos
ins Ohr flüstern, was der Schwachsinn soll
weil wir kommen dann nicht weiter
sie rausgekommen
dann kommt sie zurück und Herr Gotenos fragt
sie hat mir nachher die Obermeier ausgesagt
aber den Teil hatte ich nicht damit übersetzen lassen
ich habe dann tatsächlich nicht alle Passagen übersetzen lassen
die russischen
und Herr Gotenos fragt sie
da gibt es einen Sprich von dem russischen
und haben sie die Welt schon verändert
und sie ist ja ganz kühl darauf zurück
noch nicht ganz so erfasst
was wenn man den Inhalt
unserer Aktion versteht
hat sie eigentlich den Überblick gehabt
in was das ganze eingebettet ist
ja
deswegen war sie auch so schwer dafür zu gewinnen
weil ich bin nicht jemand der Leute
in Operationen reinzieht
also sie praktisch

**[Transcript] Die Dunkelkammer - Der Investigativ-Podcast / #15 Vier Jahre Ibiza-Skandal:
Der Video-Macher Julian Hessenthaler erzählt seine irre Geschichte**

unter falschen Teil, auf vorteils schon falsche Tatsachen
in sowas reinholt, das ist nicht wie ich mal
Arbeiter lege, ich finde das auch
es gibt Leute die so arbeiten, ich mach's nicht
weil ich finde das immer gronderproduktiv
weil wenn's dann schief läuft dann explodiert alles links und rechts
und ich hab immer darauf geachtet
egal in was ich gemacht hab, es sind Leute
sehr klar gesagt, das ist die Sache
das sind auch die Risiken dazu
ich glaub das du dafür geigen bist
deswegen
und hier ist meine Bitte und trifft eine Entscheidung
aber ich bin nicht jemand der sagt
hey das ist jetzt ein lustiger Abend
und du bist irgendwie darum schön auszuschaun
und im Endeffekt auf einmal 2 Jahre später
siehst du dich im Fernsehen wieder
dazu kommen wir noch zu dem was
danach passiert ist, was auch hier wieder fahren ist
dann alle Achtung
ja wie gesagt, deswegen war ich so bicht
darauf sie zu bekommen, weil ich tatsächlich
der absoluten Überzeugung war
dass sie die perfekte Besetzung ist
wie gesagt es ist immer blöd wenn ich darüber
reden, ich da legen kann warum und wieso
und weshalb und die Hintergründe dazu
aber es ist tatsächlich so, das ist jemand
und man wird sich die Leute nicht leicht finden
also ich weiß wie schwierig es ist
überhaupt jemanden zu finden
der bereit ist so was zu machen
damit fallen dann mal 95% der Leute weg
B. in der Lage ist so eine Improvisation
aufrecht zu halten über alle
über alle Unwegsamkeiten hinweg
C. die Intelligenz dafür hat
solche Themen auch mit
gehörigen Portionen Alkohol
oder noch Intrus überhaupt weiter
sinnvoll zu besprechen
und dann auch noch

**[Transcript] Die Dunkelkammer - Der Investigativ-Podcast / #15 Vier Jahre Ibiza-Skandal:
Der Video-Macher Julian Hessenthaler erzählt seine irre Geschichte**

so jemand ist ja danach
nicht auf die lustige Idee kommt zum Beispiel zu sagen
na hey jetzt will ich mal
irgendwie keine Ahnung 100.000 Euro haben
damit ich mich jetzt nicht umdrehe
denn ich erzähle was ich da aufgeführt habe
sonst gibt es auch
gerade eine der Personen die so
für so eine Frage haben wir vorher schon mal benannt
also ja
Stichwort Heinz-Christian Strache
Kronen Zeitung, ich habe da einen
Zuspieler aus dem Video mitgebracht den ich
sehr bezeichnen finde
hören wir uns den mal an
Ja wenn Sie hier die Zeitung
vorher übernimmt
ist wirklich vorher
in dieser Wahl wieder um 2,3 Wochen vorher
die Chance gibt
über die Zeitung
um zu pushen
das ist ja ein etwas meines
aber weil dann passiert
ein Effekt den der andere ja nicht
richtig ja, nur rat ich ja
ich muss die da die Röhrstöcke 3% plus
das geht nur um das
also Schau, wenn das Medium
2,3 Wochen vorher war
plötzlich dieses Video hat der einmal
uns pushen
das ist jetzt
insofern interessant
als jetzt ein paar Jahre später
weil wir den Sachverhalt haben
dass
Sebastian Kurz von BULVAR
2017 zum
Wahlerfolg getragen
worden sein soll
es ist insofern interessant
dass ja mittlerweile auch Aussagen von Thomas Schmid

**[Transcript] Die Dunkelkammer - Der Investigativ-Podcast / #15 Vier Jahre Ibiza-Skandal:
Der Video-Macher Julian Hessenthaler erzählt seine irre Geschichte**

vorliegen wie er den BULVAR
für Sebastian Kurz vereinnahmt hat
mit Steuergeldern
das Finanzministerium oder vereinnahmt haben soll
Heinz-Gestern-Strache will das mit der
Corona-Zeitung machen, nur halt mit russischem Geld
ja
also die Frage ist wer hier wenig kopiert hat
es ist auch ganz lustig, weil
tatsächlich daher Strache
im Gegensatz zu dem was
eher öffentlich was ich weiß erzählt war er
nicht
nach dem Abend
auf Ibiza bei Herrn Benkoff der Jagd zu und davor
ich hatte uns das Dessert erzählt
ich war gestern auf der Jagd von Herrn Benkoff
aber natürlich hat er gesagt
überhaupt bei irgendeinem ganz bekannten
Investor, ich weiß nicht wie es genannt hat
Wirtschaftsdreibern auf der Jagd gestern
eingeladen
das ist schon recht lustig, weil man weiß
dass Herr Benkoff die Enige ist, der dann
später genau das gemacht hat, was wir angeboten haben
50% oder
25% der Grundsatz
mit der Option auf 50%
aber ja das ist schon, also es gibt Parallelen
die Frage ist jetzt man kann sagen ok der Strache
hat was gewusst und hat das einfach kopieren wollen
um zu sein eigenen Interesse
oder man kann sagen ok er hat die Idee
praktisch irgendwo
bei irgendeinem in den Topf geworfen
und jemand anderer war intelligent genug
was daraus zu bauen, wie auch immer dem sei
aber dass da
reine Zufälle regieren sollen bezweifelbar
eher irgendwie
eine
Wahrnehmung die sich da durchzieht
ist Heinz Christian Staches

**[Transcript] Die Dunkelkammer - Der Investigativ-Podcast / #15 Vier Jahre Ibiza-Skandal:
Der Video-Macher Julian Hessenthaler erzählt seine irre Geschichte**

Rechtswertigung und Haltung
also zunächst hat er ja gesagt in Ibiza da war nichts
als eine böse Intrige
gegen mich
weil ich bin ja
zu jeder Minute standhaft
geblieben, ich glaube wir spielen
noch einen Zuspieler
ja also
das klingt jetzt
für mich nach einem angekündigten
Amtsmissbrauch
ok war jetzt damals Oppositionspolitiker
und hat sich ja dick aufgetragen
aber letztlich hat er ja da nichts anderes
gesagt als wenn ich könnte würde ich
ja absolut
also er hat das
auch so ein bisschen
ein bisschen
ein bisschen
ein bisschen
absolut
also er hat uns das mehr als deutlich zu verstehen
das Problem war er wollte
ich wollte von ihm das klare Jahr haben
und er hat es halt in 100 Varianten versucht
zu umschreiben
genau so wie er eigentlich von mir wollte
dass ich meine Angebote umschreibe
und immer zusammengezuckt ist
wenn ich ihm direkt rausgehauen hab
aber ich habe es halt absichtlich gemacht
ich wusste ich habe hier eine Chance
ich kriege nicht noch so ein Abend
weil ich die Oligarchie nicht noch mal kriege
weil ich den Budget genörgelt hatte
was auch zur Konsequenz hatte
dass wir im Endeffekt in dieser kleinen Villa
gelandet sind da irgendwo
in der Bampa von Ibiza statt in der richtigen
Repräsentabeln Oligarchenwila
direkt am Strand

**[Transcript] Die Dunkelkammer - Der Investigativ-Podcast / #15 Vier Jahre Ibiza-Skandal:
Der Video-Macher Julian Hessenthaler erzählt seine irre Geschichte**

also ich wusste schon es meine
Möglichkeiten gehen den Ende zu
und ich muss jetzt das meiste draus machen
was möglich ist mit dem Mostofit
und deswegen halt also ich habe mich nicht zurückgehalten
ich war auch ehrlich gesagt dann irgendwann
genervt weil ich war bei genug solchen Gesprächen
dieser Art anwesend in meinem Leben
um zu verstehen dass er Xfach schon ja gesagt hat
der ohne es zu sagen
wir alle wussten es
es waren im Endeffekt
wir sind dort gesessen
ich weiß nicht wie man es vergleichen soll
es saßen 5 Leute an dem Tisch herum
jeder wusste das jeder davon
verstanden hatte was los ist
und jeder war eigentlich schon genervt
und wollte eigentlich schon aufstellen
weil es war schon als Xfach besprochen
und wir blieben halt dort sitzen
ich weiß nicht womit man es vergleichen kann
aber es war decidiert
frustrierend und nur für alle Seiten
nicht nur für uns sondern auch für die
also was es jedenfalls nicht war korrigier mich
es hat sich niemanden in nationales
sozialistischen Wiederbetätigungsfantasien
ergangen
es gab kein Kokain
es gab darüber hinaus auch keine Schlüpfrigkeiten
gleich welcher Art
also es gab in Wahrheit und zurückzukommen
aus niederschweligen nichts kompromittierendes dieser Art
was ihr haltet war ein hochpolitisches problematisches Gespräch
und der Herr Strache
der irgendwann seine Augen nicht vom Hintern
da Olig auch entnehmen konnte
das dürfte vielleicht seine Frau irritiert haben
später was ich gehört habe aber
ok, Team Heißendauer kehrt nach Wien zurück
und was passiert dann?
ja dann passiert mal eigentlich

**[Transcript] Die Dunkelkammer - Der Investigativ-Podcast / #15 Vier Jahre Ibiza-Skandal:
Der Video-Macher Julian Hessenthaler erzählt seine irre Geschichte**

eine Woche lang
also nichts und dann melzt er
Goudénous, was ich eh schon befürchtet hatte
und sagt wie schaut's jetzt aus
weil
wie gesagt und es war eigentlich eigentlich klar
Goudénous ist dann sogar noch mal reingegangen
bei der Abfahrt und hat
der Russin der Oligarche nicht mehr oder weniger klar gesagt
er sagt schon
ja, er kann es halt nicht sagen
aber ich bin hier und wir können das alles machen
und wir stehen hinter dir
noch einmal die Bestätigung quasi
dieses Deals gebraucht
und es hat also Herr Goudénous natürlich angeklopft
und gesagt hey, wie schaut's aus
und das Problem war
ich hatte jetzt also Ibiza abgeschlossen
war eigentlich immer so begeistert über das Resultat
aber
in den Herrn Strache zu kriegen klar zu sagen
okay, gibts mir fünf Millionen und ich mach das
das hat er jetzt echt nicht
das muss man ihm zugestehen
also er hat jetzt nicht gesagt
ich will für mich das und das und das und das
sondern natürlich hat er angeklungelt lassen
dass er auch nicht abgeneigt wäre
über persönliche Vorteile wie
eine Vorstandsposten wird dann gesagt
wenn er mal ein bisschen umgeht oder kleine Spenden hier und da
aber er hat es halt nicht ganz so
dezidiert gebracht wie ich es gerne gehabt hätte
und der Anwalt war auch
also er hat das angesehen und juristisch bewährt
hat mir auch gesagt
glück und klar auch wenn das Herrn Strache jetzt wahrscheinlich freuen wird
das zu hören aber er hat halt gesagt
Blutrede ist nicht strafbar
und das war es halt momentan
das war schon klar
dass die Intentionen weit von legal entfernt

**[Transcript] Die Dunkelkammer - Der Investigativ-Podcast / #15 Vier Jahre Ibiza-Skandal:
Der Video-Macher Julian Hessenthaler erzählt seine irre Geschichte**

waren und die Themen auch weit von legal
entfernt waren und auch das Faktum
dass er 100 mal gesagt hat
das muss alles legal sein, das änderte nichts daran
aber es war halt nun mal nur Gerede
und wir hatten nicht die Möglichkeit
wir hatten keine 53 mehr und wir hatten auch keine Grundzeitung
also wir hatten Schwierigkeiten diese Sachen
auch wenn sie theoretisch umsetzbar gewesen wären
mit dem Herrn Strache aber tatsächlich umzusetzen
also sie Realität werden zu lassen
dementsprechend sind wir zurück bei den Punkt
Blutrede ist nicht strafbar
und nun melden sich also Herr Godenas bei mir
und wollte natürlich Nägel mit Kopf machen
ich hatte nichts zu bieten
und ich hatte auch von Seiten des Anwalts
eigentlich kein Budget mehr
weil der jetzt ein bisschen
von über zur B das Ganze
auch von der Richtung in die das jetzt
ging schon also wie gesagt
oft so bei Leuten die sich so in etwas
ein bisschen rein digern und dann drauf kommen
das ist vielleicht
die Geliebte in der Nebenwohnung ist vielleicht
auch problematisch und vielleicht wäre es auch besser gewesen
nicht auf die Hintersoviel zu schreiben, sondern
vielleicht also so in der Richtung
also ihr hattet quasi
zu dem Zeitpunkt
das zeigt das schon aus dem Jahr 2015
übrig geblieben war
kein Abnehmerfahrend, ein Video mit dem nicht
alle zufrieden waren und Godenas im Klinik
deren Geschäft machen wollte
so ziemlich genau das
und
ich wollte Herrn Godenas natürlich nicht einfach
sagen ne komm vergiss mal wieder
weil das war einfach nicht wirklich sehr glaubwürdig
anhand dessen was wir da alles gemacht hatten
vorher

**[Transcript] Die Dunkelkammer - Der Investigativ-Podcast / #15 Vier Jahre Ibiza-Skandal:
Der Video-Macher Julian Hessenthaler erzählt seine irre Geschichte**

also weitere Treffen mit ihm gemacht
und kam dann recht schnell auf die Idee
gut okay der Amt ist nicht gut gelaufen
das hat auch er mitbekommen
ich habe mich perfekt gelaufen
und was kann ich jetzt also machen
dann gibt ihm doch die Schulter für
dann habe ich das also gemacht und habe mich also hingeschaut
und habe gesagt okay was ist los mit euch
ich meine die fliegt da extra ein für euch
wie sieht es nach 7 Stunden und ihr Typen schafft es nicht
eine konkrete Antwort zu geben
was rennt falsch bei euch
ich verstehe es nicht
was glaubt ihr wie das funktioniert
glaubt ihr wie sie sitzt dort und sagt
naja schauen wir mal wie können wir machen
dafür kriegt sie mal 250 Millionen spendiert aus
und ich habe dann gesagt
okay schau das ist katastrophal
was ich also gemacht habe
ich war mich quasi mit ihm verbrüdet
um die Oligarchen nicht
wieder gnädig zu stimmen
wir machen das zusammen damit das endlich
mal in trockenen Tüchern ist
weil ich habe ja immer die Rolle gespielt
eines mittelsmannen schrägstrichfreundes
der hier quasi mehr mehr in die Sache reingezogen wird
ohne dass er wirklich was damit zu tun haben will
damit habe ich auch argumentiert warum ich
meine Identität nicht offen legen werde
ich habe im Verlauf Punkte wo er
eben nach pass fragte
und ich habe gesagt hab du
ich habe eine Sicherheitsfirma in München
und ich bin da eher jetzt schon mit dabei
und ich gebe meine Zeit, meine private Zeit
da rein um euch quasi das zu ermöglichen
also ich bin jetzt der mittelsmann
der go-between quasi
und jetzt stelle ich mal vor, es kommt raus
ich meine worüber wir reden ist schwer illegal

**[Transcript] Die Dunkelkammer - Der Investigativ-Podcast / #15 Vier Jahre Ibiza-Skandal:
Der Video-Macher Julian Hessenthaler erzählt seine irre Geschichte**

das wissen wir beide
und es kommt raus, was mache ich
ich habe eine Sicherheitsfirma
jetzt das reiniert mein Geschäft
du bist so geübt
dass du dich nie in deiner eigenen Legende verloren hast
das hat alles immer, das war alles immer
stimmig, weißt du da?
Nein also ich kann
zumindest die Unstimmigkeiten
die es vielleicht gegeben habe
habe ich wegbügeln können, ohne Probleme
also ich bin schon recht halbwegs
ich habe eine andere Legende
ich glaube ich habe über zwei Jahre lang
tagtäglich durchgehalten
eine recht intensive Legende
dann macht man Fehler ab und an
aber meistens hat man Glück und sie werden übersehen
und wenn sie nicht übersehen, dann muss man dafür sagen
dass die Fehler solche sind, die man wieder wegbügeln kann
die Karotte war 350 Millionen Euro schwer
also die Karotte für den Godenus
war wirklich kein 12 Millionen schwer
nämlich den Godenus ging es prima darum
seine Legende rein um das Vierfache zu verkaufen
und alles andere war halt untopf
aber das war eigentlich seine Hauptkarotte
und die haben wir im recht gut
unterfüttert mit unserer Legende
also wir haben uns die Legende rein jetzt tatsächlich angeschaut
er hat auch
wie gesagt, Gespräche mit uns geführt
und da haben wir uns tatsächlich
also ich speziell aber auch die Oligarchen haben
weil er jetzt immer sagt
er hat über einen guten Vorbereitung wussten genau
wonach sie fragen und perfekt geprüft
da stimmt tatsächlich, also wir haben uns die Mühe gemacht
also die wichtigsten Punkte was
Wirtschaft angeht anzuschauen
damit sie die richtigen Fragen stellen konnten
also wir haben uns schon die Mühe gemacht

**[Transcript] Die Dunkelkammer - Der Investigativ-Podcast / #15 Vier Jahre Ibiza-Skandal:
Der Video-Macher Julian Hessenthaler erzählt seine irre Geschichte**

das mit ernst zu betreiben
und deswegen ging uns auf den Leimer
es war auch so ein Förster dabei
und sogar der hat uns das abgekauft
also wir hatten genau die richtigen Fragen
und festmeter Holz und welche, keine Ahnung
Holzbefalle und was macht man wenn das
und wie viel, sag ich auch immer was
ich weiß es nicht mehr alles auswendig aber
wir konnten dort wirklich so glaubhafte auftreten
dass sogar der Förster des Waldes uns das abgekauft hat
dass wir Ahnung von der Thematiker, ich habe überhaupt keine Ahnung
wirklich keine Ahnung über Forstwirtschaft
keine
also ich habe es geschafft diese paar Schlagworte die ich kannte
und deren ungefähre Bedeutung
so in Kontexte setzen, dass sogar ein Förster mir das abgekauft hat
so gesehen
ist das weil man Leuten nur in einen Maibach setzen muss
und sie wirken gleich viel glaubhafter
aber da liegt das
ach nein, dass mit dem Maibach war
der Maibach war
also das Auftreten hat sich eine Rolle gespielt
ja es war eine Rolle gespielt
aber der Maibach war halt
ein billiges Ergänzungsmittel wenn man so will
also billig unter Anfangszeichen, weil wenn man 30.000
am Abend rauskauft, dann macht der Maibach
die Sache auch nicht mehr fest, sag ich mal so
ich glaube es kostet so 300.000
Stunden oder so
und ich habe es dann
im Maibach die eigentlich
von denen keine Ahnung wieviel Stunden er gezahlt wurde
die Hälfte der Zeit vom Volksgarten parken lassen
also es war eigentlich sinnlos gezahlt das Geld
aber es war halt umzuzeigen, weil wie schaut es aus
wenn die Ahnung herrscht die kommen im Maibach dann fährt sie weg
und fährt den Taxi an, geht ja nicht
der Maibach muss stehen bleiben, wo ist das was es kostet
kann es nicht machen, geht nicht
und so geht es halt dahin

**[Transcript] Die Dunkelkammer - Der Investigativ-Podcast / #15 Vier Jahre Ibiza-Skandal:
Der Video-Macher Julian Hessenthaler erzählt seine irre Geschichte**

und das ist das gleiche Geschichte
wenn man 30.000 am Abend rauskommt
kann ja kein Mensch saufen, das stimmt schon
aber wenn du mal irgendein Rapid-Fußballer
2000 Euro ins Gesicht schmeißt
damit er sein Tisch leer macht
und irgendwie Kellen um 5 Euro steigest
das Trinkgeld, dann kommst du auch 30.000 weg
das hört sich jetzt nämlich auch nach Geldverschwendung
das hat sich auch für ein Anwalt angehört
der war relativ sauer, kann man sagen
wie ich ihm gesagt habe, ich habe 30.000 gestern rausgegeben
für was?
wenn Leute mit deinem Geld Party machen
du bist nicht dabei, das mag sich dann schon hart anfühlen
und die Leute gehen auf das Risiko an
das muss man halt mitnehmen, damit muss man leben können
aber ja, wie gesagt
ja, all das
natürlich kann man sagen, weiß das
unbedingt notwendig, weiß das
weiß man nachher nie
aber ich sage immer so
meine Erfahrung nach
und deswegen
war ich immer recht selektiv
für wen ich solche Sachen gearbeitet habe
ich habe gute Erfahrungen damit gemacht
es ist ja
sehr groß einzusteigen
es ist ja sehr teuer
weil man es ja hochlevelig einsteigen kann
aber es kostet halt sehr viel
eine der Erfahrungen die ich für mich gemacht habe
dass
ich hasse es wenn mir jemand sagt
du musst auf minimalbudget operieren
weil es einfach
ich weiß es funktioniert für mich nicht gut
ich kann gut irgendwie in
Dinge einsteigen wo ich sehr hochlevelig einsteige
dann baust du halt das gewisse Drumherum dazu
also ich weiß beim anderen Projekt das ich hatte

[Transcript] Die Dunkelkammer - Der Investigativ-Podcast / #15 Vier Jahre Ibiza-Skandal: Der Video-Macher Julian Hessenthaler erzählt seine irre Geschichte

da wollten
mit der Auftragsgeberseite
da gab es einen ewigen Streit drüber
weil ich darauf bestand um ein Porsche zu haben
und die wollten mir irgendwie ein Ford geben
ich habe gesagt, das machen wir ein Ford, das braucht kein Ford
bei mir ist das eigentlich wohl den Bentley
immer ein Porsche am Ende der Zeit
gibt es eine Zahl
was hat es gekostet, die Republik Österreich
in ihren Grundfesten zu erschüttern
ich muss euch sagen, ich habe es noch nie durchgerannt
was hört es jetzt blöd an aber warum
neben Schauplätze gab, die auch noch irgendwie
gespielt werden mussten und gezahlt werden mussten
aber
also
mittels sechstellig würde ich
wenn ich es über den Daumen beilen müsste sagen
muss man aber dazu sagen, dass wir tatsächlich
auch noch andere Linien nachverfolgt haben
die nicht unbedingt mit Ibiza zu tun hatten
sondern mehr so mit diesen Geldtaschen
aus dem Osten zu tun hatten
und da
ohne jetzt ins Detail gehen zu können
auch dass
ja nicht so gut gelaufen ist
da ist einiges an Geldflöten gegangen
dass eigentlich Zinnlosflöten gegangen ist
muss man ehrlicherweise sagen
Kontakte
Gudenos, das sind wir jetzt im Herbst
bei mich an Herbst 2017, Anfang 2018
wir sind mehr als ein Jahr
im Herbst 2017, da sind wir noch um zurückzukommen
weil da gibt es noch diese schöne Geschichte mit der OTS-Meldung
die ich mir so gerne erzähle, weil die OTS-Meldung ist tatsächlich
noch ein eigenes Appending für sich
Gudenos kommt nach Ibiza und sagt, hey was ist los
wir schalzen es aus und ich sage im Herd ist
komplett sauer, jetzt ist es komplett versaut
und um Himmel zu spülen, was machen wir jetzt

**[Transcript] Die Dunkelkammer - Der Investigativ-Podcast / #15 Vier Jahre Ibiza-Skandal:
Der Video-Macher Julian Hessenthaler erzählt seine irre Geschichte**

ich weiß nicht was ich kann machen
brauchen Vertrauensbeweis, die muss euch glauben
dass ihr ernst seid, ihr kommt momentan rüber
wie Clowns, du hast den kommenden Strache
der besoffener Scheiße herum redet
über Bitcoin, Koffer und Gold
und ich meine die ist da daneben gesessen, ein Studium hat mich nachgefragt
ob er debil ist, also die hat mich echt gefragt
ob er dumm ist und ich verstehe es, weil
was soll es, ja ich weiß, er war komplett
besoffener
das war er am Ende, er war nicht komplett besoffener
schon akkulisiert gegen Ende Samstag, stimmt schon
auf der anderen Seite ist nachher in die Disco gefahren
noch zwei Stunden lang, das ist so schlimm, kann es nicht gewesen sein
aber wie auch immer
und ich habe mir mal gesagt, hey wir brauchen
Vertrauensbeweis, es war komplett wurscht
weil die wusste Anwalt macht
eh nichts mehr in der Richtung
aber die glauben wir sind Spaß
natürlich, der Anwalt ist abgesprungen, ich seh nicht von
er meint jetzt also von seiner Seite aus
keine weiteren Initiativen
kein Budget mehr einfach
er hat mir jetzt nicht vorgeschrieben was ich machen soll
er hat gesagt, weil ich meinte
ich könnte noch probieren auf ein weiteres Treffen
zu buschen, er hat meint
also noch ein Treffen, noch mal 10, 20, 30
nein, mache ich nicht mehr drin
und
dann habe ich ihm halt entlang
weil ich tatsächlich
mich an diese
alten Spionagegeschichten erinnert habe
wo es immer so schön heißt, keine Ahnung was
gab es, wenn man so ein Kind so ab und zu
auf Flughafen gelesen ist
auch immer heißt, freudig vorzeit
und so diese alten Spionage-Romane
wo es immer heißt, wenn du
ein Anlass veröffentlicht sind, dem Zeitungsplatz

[Transcript] Die Dunkelkammer - Der Investigativ-Podcast / #15 Vier Jahre Ibiza-Skandal: Der Video-Macher Julian Hessenthaler erzählt seine irre Geschichte

dem Datum, das bedeutet, dass keine Ahnung was immer. Ich habe ihm halt gesagt, hier komm weißt du was wir machen könnten, ihr könnt jetzt eine Pressemitteilung rausbauen, wie gehen wir euch den Inhalt vor, wie gehen wir euch in Verschlusssachen und wenn ihr mir sagt, das kommt an dem Tag zu dem Zeitpunkt, bevor es also rauskommt dann sage ich hier, pass auf in Zimmer und kommt eine Pressemitteilung von der Partei, nicht von Götzen, Partei, das war ein wichtiger Punkt mehr als nur dir hier reden, also dass da wirklich die Partei dahinter steht und dass er das ernst meint, dass die Geschichte war wie er reden. Ich habe gesagt, ja super Idee machen wir gut, schick mir und ich glaube, ich kann es sogar noch aufrufen wenn es wirklich langweilig ist. Ich habe jetzt kurz daran gedacht, sie aufzurufen aber ich müsste mein Handy aus dem Flugmodus holen. Ne also also diese OTS wurde dann auch tatsächlich eben veröffentlicht, ich glaube am 4. September 2017 war ich mir recht darin und hat eben zum Inhalt diese Schlagwörter, also das Thema nämlich Haselsteiner und die Schlagwörter, die wir angegeben hatten und eben dieses Werteschild an am Ende in Kürzeln. Tatsächlich war das Problem bei dieser OTS dass ich glaube von 5 Schlagwörtern, die wir angegeben hatten, hatte es in Pressesprache dann glaube ich 2 rausgestrichen, weil sie eben so komische Wörter waren und durch etwas gängigere Wörter setzten. Was zur Folge hatte also, dass eigentlich unser Deal nicht eingehalten worden war und womit ich ihn dann nochmal beschuldigen konnte, das war auch dafür zu dämlich und dann quasi gesagt, was ist los mit euch was noch, jetzt sage ich hier, hey komm die wollen zeigen, dass sie ernsthaft sind oder irgendwie Vertrauen beweisen und keine Ahnung veröffentlichen und dann bringt sie den Schwachsinn

**[Transcript] Die Dunkelkammer - Der Investigativ-Podcast / #15 Vier Jahre Ibiza-Skandal:
Der Video-Macher Julian Hessenthaler erzählt seine irre Geschichte**

und es passt wieder nicht, wie soll ich das
jetzt erklären, die glaubt das als komplette
Clowns, mit so jemanden wie
ihr wollt 250 Mio. Euro Geschäfte machen
und ihr kriegt das nicht hin, eine blöde Presse
mit Teilung richtig rauszuschicken, ich meine
ihr macht sich ja selber lächerlich
und das hat er auch wirklich akzeptiert
und gesagt, ich weiß, es ist so fürchterlich
ich kann nichts dafür, bitte erklär
das ist nicht meine Schuld, der hat das
drüber gelesen, ich habe mich gewusst, dass es drüber
ist und ich weiß nicht was für ein Blödsinn.
Habt ihr das noch an strategischen Nutz oder war
das schon nur noch um ihn zu ärgern?
Es war um mich zu bespaßen, nicht um ihn zu ärgern
aber er wusste ja nicht, dass es falsch ist
deswegen konnte er es nicht ärgern
ich weiß ja, ich habe Training gelacht
wie die HDS rausgegangen ist
also da ist jetzt die Botschaft für mich
man bekommt offenbar politisches Personal
dazu
diese Aussendungen zu verfassen mit
vorgegebenen Inhalten
Ja vor allem ist das nämlich die Presse
Aussendung der Partei, das ist nicht der Herr Gutenos
der sagt, ich bin der Meinung des Herr Haaselstein
sondern das ist die FPÖ, die sagt, ich bin der Meinung
des Herr Haaselstein, oder wir sind der Meinung
des Herr Haaselstein, das ist schon recht brutal
also jetzt musst du mal, weil wir immer so
irgendwie reden, naja, ist jetzt so eine kleine
Anekdote, jetzt überleg mal, dass morgen
irgendwo raus kommt, keine Ahnung was
die CDU in Berlin hat eine Presse
mit Teilung sich diktieren lassen
oder ich weiß nicht wem
also da treten Leute zurück
war es nicht mehr drüber nachdenken
und dass sie bei uns jetzt halt so eine Anekdote
unter Ferner liefern, die Kami auch mitbekommen hat
genau, eine vermeintliche Russische Oligarchen

[Transcript] Die Dunkelkammer - Der Investigativ-Podcast / #15 Vier Jahre Ibiza-Skandal: Der Video-Macher Julian Hessenthaler erzählt seine irre Geschichte

nicht detektiert der FPÖ
eine Presse Aussendung gegen Herr Haaselstein
und ist eine Anekdote die Kami jemand bis jetzt gehört hat
und jetzt verstehst du
auf welchen Level Absurdität wir uns hier
in dem Land bewegen mittlerweile
dass so was einfach nur als eine Anekdote untergeht
und das hat in dem Fall nicht einmal was gekostet
weil es war ja, wie gesagt, die Karotte war ja da
damit es auch gesagt ist, das Immobiliengeschäft
zwischen euch und Gedäntnis hat es natürlich
nie gegeben, auch in weiterer Folge nicht
Richtig, ja, er hat auch dann versucht
irgendwie das als ein Betrugsversuch hinzustellen
was natürlich nicht war, weil wir
weil wir es halt irgendeine
juristische Begleitung hatten im Form des Anwalts
natürlich davor gesagt, um dass er keinen Send ausgibt
also wir haben bei jedem Treffen alles gezahlt
wir haben auch
ihn hin und her geschoffiert
also der hatte wirklich Kosten Null
Richtig, weil sie dann sagen können, ja okay
er hat ihm zuge der Verhandlungen
Vorbereitungen mit materiellen Schaden genommen
auskommt tatsächlich nicht, aber wenn sie es nachher probiert haben
da irgendwie Betrugshandlungen draus raus zu stricken
war es halt nicht
und es war auch gut so, weil
Sind wir jetzt schon im Jahr 2018?
Nee, jetzt sind wir noch immer 2017
diese OTS ist raus, jetzt wird gewählt
das Ibiza Video kommt leider nicht raus
so wie erhofft vor den Wahlen
Wie hätte es denn auskommen sollen vor den Wahlen?
Wie?
Der Wege
der Idee dahinter war, weil der Anwalt halt meinte
okay Code, weil ich ihm sagte das Material
das Bodyguard ist jetzt nicht wirklich beweisfähig
und die Idee war ja zuerst aus dem Video
und jetzt bringst du praktisch das komplette Paket
und sagst ich hab da Material das und das Video dazu

**[Transcript] Die Dunkelkammer - Der Investigativ-Podcast / #15 Vier Jahre Ibiza-Skandal:
Der Video-Macher Julian Hessenthaler erzählt seine irre Geschichte**

und ich hab mir eine Quelle dazu
und wenn die abgesichert ist, bestätigt die Vorwürfe und da ist es
Die Idee dahinter war
Bodyguard geht raus, belastet sich selbst
macht eine Selbstanzeige quasi
kriegt dafür quasi
wie von ihm gewünschten Einfonds zur Verfügung gestellt
also den Rechtskosten ab sichert und so weiter
was auch immer was Leben sichern soll
Entschuldigung wer hätte diesen Fonds dotiert?
Du meinst wie hoch er dotiert wäre?
Wer hätte dort eingezahlt?
Ja das war die Frage, also die Idee des Anwalt
war jemanden zu finden, der praktisch Interesse haben würde
die ÖVP, die FPÖ
den Strache wegzukriegen
und damit halt sicherstellt
dass den Bodyguard genügend getan wird
und der Effekt erzielt wird
das war der erste Anlaufstation
was ich weiß war Haselsteiner
weil der auch im Video genannt wird
die haben das wohl relativ
strikt abgelehnt
wie ich das mitgekriegt habe
ich war dann nicht für mich der operative Teil
der Relevante
hat nicht funktioniert
habe ich damit gekriegt
es war glaube ich sogar
wenn ich mir glaube es gab
sogar nur ein oder zwei Versuche vor den Wahlen
dann kam Silberstein
Silbersteiner war halt das große Problem
weil der Anwalt jetzt sagte
wenn man die Anpäten geht
keiner wird das angreifen
kann es vergessen
die kommen in die Regierung
und das war halt das
für mich war immer
auch da mag ich naiv gewesen sein
aber ich habe mich da verlassen

[Transcript] Die Dunkelkammer - Der Investigativ-Podcast / #15 Vier Jahre Ibiza-Skandal: Der Video-Macher Julian Hessenthaler erzählt seine irre Geschichte

auf das innenpolitische Gespür
und die Kontakte des Anwalts
weil er meinte, wenn wir was haben
was dieses Material ganz glaubwürdig macht
dann ist das gegessene Sache
also dann ist kein Problem
dass man sich praktisch damit beschäftigen musste
dass die vielleicht tatsächlich
in die Regierung kommen
und ich habe ein Projekt
wenn du so willst, Projekt unter Anführungszeichen gehabt
dass
überhaupt kein Exit hat
also normalerweise bei solchen Sachen hast du Exit-Strategien
wo du dann deine Legende auslaufen lässt
mit deiner sauberen Geschichte
warum du irgendwie aus dieser Geschichte raus tauchst quasi
das hatte ich nicht
ich habe einfach das Handy abgeschaltet gehabt
weil ich hatte kein Budget mehr und keine Geschichte mehr zu erzählen
weil die im Wahlkampf beschäftigt waren
aber für mich war schon klar
dass irgendwann später mal irgendwann die Bezeit haben
wir darüber nachzudenken
was ist mit dem Julien passiert
und der Geschichte mit den 250 mehr
unter Corona Zeitung
und ich war natürlich definitiv nervös
denn
der Anwalt hatte den guten Vorteil
dass der nicht in die Ibiza dabei gesessen
wenn den Anwalt beim ersten Treffen mehr oder weniger
aus der Schusslinie genommen
in dem ich mir mehr oder weniger rausgeschmissen habe
ist das Video
2017 endet oder
in zeitlicher Nähe zu den Wahlen
also vor den Wahlen schon jemandem gezeigt worden
ich glaube ja also was ich weiß
so weit ich mich erinnere
ist sowohl
diese Strabag-Variante
und ich glaube sogar ein Anläufer

**[Transcript] Die Dunkelkammer - Der Investigativ-Podcast / #15 Vier Jahre Ibiza-Skandal:
Der Video-Macher Julian Hessenthaler erzählt seine irre Geschichte**

bei der Esberg, ich glaube es gab zwei insgesamt
war was ich weiß vor den Wahlen
und hattet ihr da so ein
Teezer-Trailer oder in welcher Form ist es?
ja ja ja, also es war
ich glaube so
5-6 Sequenzen kurz zusammengeschnitten
weil ich eben
der Punkt war, das Video war jetzt nicht verpixelt
und ich habe gesagt ok was auf keinen Fall passieren darf
es darf nicht mehr in mein Gesicht sein
ich habe gesagt weil
ich bin ja immer sogar gegenüber den Obermeister komplett dann
immer aufgetreten also da hatte eigentlich
niemand
ich glaube sogar bis ich enttaht wurde
hatten nicht mal die Obermeister
eine Ahnung wer ich bin
also ihr wussten zwar mein Background
ich habe das gemacht
ich habe einen Unterlagen
ich habe ein Aktenstück von Plassanteuer gezeigt
aber knapp vorher sagen wir mal
aber ich habe wirklich peinlich
genau darauf geachtet
dass mein Name nirgends aufdacht
eben weil ich wusste, dass ich ihm anwesend war
und ich habe keine Dimenty-Möglichkeit
beim Anwalt war der Punkt, dass wir gesagt haben
ok gut, sogar wenn jetzt der Aufgang so schief gelaufen ist
mich erreichen sie nicht, mein Handy ist abgeschalten
sie kommen zum Anwalt
der Anwalt hätte dann gesagt
ich bin auch getäuscht, weil ich weiß nicht
keine Ahnung was kann ich denn nicht sagen
ich habe auch nur die Hände-Nummer, keine Ahnung was da los ist
das wärst du vielleicht nicht unglaublich gewesen
aber wo hätten sie weitergemacht
das Problem war halt, dass ich wusste
dass der Herr Kudinos schon einmal in meinem bekannten Kreis
und in Wien ist jetzt nicht unbedingt
ja, ist eine große Stadt
aber im Endeffekt oft nicht ganz so groß wie man glaubt

[Transcript] Die Dunkelkammer - Der Investigativ-Podcast / #15 Vier Jahre Ibiza-Skandal: Der Video-Macher Julian Hessenthaler erzählt seine irre Geschichte

und das war schon heiklar
ich wusste, wenn jemand wirklich anfangs zu graben
wird er finden
ich war halt immer darauf ausgelegt
das war halt mein Eindruck der Dinge
und damit war jetzt
das stand jetzt nun unter dem Fragezeichen
sagen wir mal, das war jetzt nicht mehr so ganz klar
und das Siebelstein
auf Jahre spielte dann auch noch dazwischen
und dann kamen, also die Wahlen gingen vorbei
und die FPÖ war wie absehbar
in der Regierung
und dann noch viel schlimmer, ich weiß
der Tag an dem dann die Ministerien vergeben wurden
wo ich da mitkrieg, dass die FPÖ
das ist nicht unser Verteidigungsministerium
das war ein richtig schlechter Tag für mich
aber an dem Tag habe ich mich
ich habe mich relativ niedergesoffen
weil das war so der Tag, wo ich mir gedacht habe
jetzt habe ich richtig richtige Probleme
weil jetzt hatte ich also
praktisch eine Partei
von der ich persönlich ausging
dass sie zumindest
wenn nicht
Finanzierung dann doch
in irgendeiner Art und Form
Unterstützungsleistungen aus Russland erhält
mein Herr Strache selbst gibt glaube ich
im Übelster Video ja an
dass irgendwie ein Berater
von Putin im Beraten wieder
im Wahlkampf und sonst also
da gab es schon deutliche Kontakte
und ich ging davon aus
dass sie weit über das hinausgehen
deren
Chef
und jetzt im Vizekanzler
ich also quasi weg putzchen konnte
wenn man so will

[Transcript] Die Dunkelkammer - Der Investigativ-Podcast / #15 Vier Jahre Ibiza-Skandal: Der Video-Macher Julian Hessenthaler erzählt seine irre Geschichte

so wie dies immer schön ausdrücken
mit dem Video das ich erstellt hatte
und die hatten auf ihrer Seite
einen kompletten Staatsapparat
mit Verteidigungsministerium und Innenministerium
die Innenministerium ist sowieso
wenn man etwas über Österreichisches Innenministerium weiß
jetzt nicht unbedingt
FPÖ feindlich gesehen
auch wenn zwar alle brav bei der
KDE oder wie sie heißt sind
aber im Endeffekt sind die ideologischen
Linien deutlich weiter rechts
oft zu suchen
jedenfalls an der Basis des Polizeiparats
da ist die Durchdringung Richtung Blau
auf Polizei, Gewerkschaft schon sehr stark
ja aber auch generell
ich glaube man muss unterscheiden zwischen
Gewerkschaft von Gewerkschaftstritts
von dem was du dir erwartest
und vorteilen also ich würde jetzt
dezidiert behaupten wollen das
nur wenn man nicht bei der Office kann man auch immer
durchaus FPÖ feindlich sein
es ist halt für die Karriere vielleicht besser
wenn man es offiziell in schwarzes Tuch kleidet
aber die Gedanken
die Privaten mögen durchaus blauer gefärbt sein
das treiben wir schon zu sagen und brauchen sie
ich glaube es kam ein ganz schöner Artikel
lustigweise sogar im Kurier
man kann es nicht glauben
über das Wahlverhalten
im Bezirk dieser Polizeisiedlung
die glaube ich mit 60 oder 64%
FPÖ-Wähler gewählt hat
also das lasse ich da nicht mehr mit der
Beteiligung bei der Aufschlüsselung
und da geht es schon darüber hinaus deutlich
also ja jedenfalls das war die Problematik
ich hatte meine eigene Vergangenheit
mit dem Innenministerium

**[Transcript] Die Dunkelkammer - Der Investigativ-Podcast / #15 Vier Jahre Ibiza-Skandal:
Der Video-Macher Julian Hessenthaler erzählt seine irre Geschichte**

mit dem Freund des Sitznaher
also für mich eine sehr unangenehme
Position zu haben
und auch meine Einschätzung
eine sehr gefährliche Position
und das hat dann auch dazu beigetragen
dass ich
deutlich Abstriche
meine Lebensqualität hingenommen
hinnehmen musste
und dementsprechend auch Druck auf den Anwalt
aussübt da irgendwie Fortschritte
zu produzieren
natürlich ist doch jetzt vollkommen widersinnig
wenn man das in den Sand gesteckt hätte
dann wäre euch doch ein anderes Land
dann wäre das hier wieder nicht öffentlich geworden
aber
es wäre doch viel bequemer gewesen
das war die Theorie des Anwalts
und der Anwalt war der Auffassung
schon lange wie nichts machen passiert nichts
und ich war anderer Auffassung wie gesagt
naja das ist nicht so, also dir passiert vielleicht nichts
ich mag schon so sein, aber das Problem ist
wenn die mal anfangen nachzudenken was da damals passiert ist
und anfangen zu stockern
und irgendwie mitkriegen
ich habe mir offenbar geredet
und wie gesagt keine Großstadt
und gerade mein Eindruck von politischem Betrieb
noch weniger in der Großstadt
sondern da reden alle Medailen und jeder
tauschte Informationen aus
und bis heute bin ich
unglaublich verwundert darüber
dass dann nicht viel früher was zu denen durchgedrungen ist
und wäre aber was zu denen durchgedrungen
was jetzt ein durchaus realistisches Szenario ist
dann kannst du davon ausgehen
dass die irgendwas in Bewegung gesetzt hätten
und jetzt waren sie halt nicht mehr nur irgendwie die FPÖ
um die Verhaltungen rauszuschicken

[Transcript] Die Dunkelkammer - Der Investigativ-Podcast / #15 Vier Jahre Ibiza-Skandal: Der Video-Macher Julian Hessenthaler erzählt seine irre Geschichte

auf Anweisung von Internet-Russischen Oligarchen nicht
sondern sie waren halt die FPÖ
die eine Innenministerium oder eine Verteidigungsministerium
und damit halt den kompletten Polizei- und Nachrichtendienstapparat
die mögen zwar jetzt in der Qualität
nicht sonderlich aufregend sein in Österreich
aber sie sind halt da noch immer
sie haben Ressourcen die deutlich über das hinausgehen
was jemand wie ich
als Einzelperson in der Lage ist abzufedern
sagen wir es mal so
ich mein ich glaube ja
ich habe mich ganz gut gehalten gegenüber
diese Behörden mir da versucht haben zwischen die Beine zu werfen
aber am Ende des Tages ist es da
so keine Position die du haben willst
und
ja so war es dann auch
am Ende des Tages
ich habe also getränkt darauf
irgendwie eine Lösung zu finden
und eine Lösung war offenbar nicht zu finden
und
hab dann
wie gesagt ich, wir hatten die kuriosen
Situation
dass wir die vergierende Interessenslinien
oder Positionen hatten
und da sind wir halt noch Freunde waren
und ich weiß ich
mich dann ein paar Leuten so halb anvertraut
den ich vertraut habe
mit der Problematik die ich hatte
sagt mir halt alle hey vergiss den Anwalt
mach was du machen musst
lass den Anwalt Anwalt sein
der hat seinen Spiel gespielt
jetzt geht es um dich
hatte dir eigentlich ein Arrangement intern
der Anwalt und du was man mit dem Video machen kann
war da quasi das
Konzentration halt bei ihm allein
also der Punkt war

[Transcript] Die Dunkelkammer - Der Investigativ-Podcast / #15 Vier Jahre Ibiza-Skandal: Der Video-Macher Julian Hessenthaler erzählt seine irre Geschichte

das habe ich mir herausgedungen
ich habe gesagt das Video bleibt bei mir
also er hatte
deswegen bin ich auch so sicher
weil ich immer so auf die Frage kam
ja wer hat denn den Willis gesteuert
und wer hat denn das Video
es hat kein Mensch das Video außer mir
ich habe es noch nie aus der Hand gegeben
und ich weiß dass die Art und Weise
wie es verschlüsselt wurde
so ist das
vermutlich zumindest aber
für alles was absetzt der NSE
ist reichs locker aus
es war eine Art von
doppelt und dreifach Verschlüsselung
die jeder Polizeibehörde
locker stand
ich war auch sehr bedacht drauf
ich habe mir tatsächlich
meine IT Level
sehr weit hochgefahren
auch meine ganzen
lustige Weise wurde dann irgendwie
vermutet dass diese oligarchin aus dem partischen Raum
ist weil meine Server im partischen Raum war
nicht damit so zu tun, die Faktum war einfach
dass dort ein Anbieter war
dessen Sicherheitsleistungen so hochgradig waren
dass ich eben meine ganze Serverinfrastruktur
dorthin verlegt hatte, genau deswegen
also ich hatte eben aus genauer
dem Grund, ich habe also meine IT Levels
extrem hochgefahren, ich habe angefangen
mir meine Wohnung mit
Panzerglas zu verglasen
ich hatte sehr teure
Schließanlagen einbauen lassen
also ich hatte richtig
investierten Sicherheitsmaßnahmen
das heißt zu dem Zeitpunkt warst du dann schon
auf ich mache jetzt Richtung Veröffentlichung

[Transcript] Die Dunkelkammer - Der Investigativ-Podcast / #15 Vier Jahre Ibiza-Skandal: Der Video-Macher Julian Hessenthaler erzählt seine irre Geschichte

auch wenn der Anwalt nicht mitmacht
oder Leibwächter war da auch schon aus dem Spiel
das Problem war, ich hatte nun mal keinen Kontakt
zum Leibwächter an sich und der Punkt war
also der Anwalt sagte mir, wenn wir den Leibwächter
absichern, dann zieht mit
und ich habe gesagt, okay, dann mach das
und ich kam halt nicht weiter
und ich sagte, okay, gut
bei uns war klar, es war schon ein Release
war immer der Punkt, es war nicht der Punkt
okay, wir finden jemanden der Kompromat
in der Schublade haben Bildung gut genug zahlt
also das war definitiv nicht das Ziel dafür
es war das Ziel, die Idee dahinter war
der Anwalt hat sich immer unseren Regenschirm genannt
was er es gesucht hat war jemand
mit genügend Reputation
öffentlichem
Auftreten
und auch finanziellen Mitteln
der quasi Dänige sein
könnte, der diese
Sachverhalte an die Öffentlichkeit trägt
für uns, es wäre klar gewesen, dass wir es
hätten, aber wir hätten ein Regenschirm gehabt
wo wir drunter stehen können, das wäre
praktisch der hätte den Großteil des Blowbacks
abfangen können, der hätte den
Bodyguard irgendwie Rechtssicherung
besorgen können, der hätte uns
medial verteidigen können, also jemand der quasi
eine Art Schutzmauer darstellt
ja, wäre das gewesen, Aselsterne, es gefallen den
Aselsterne war die Idee vom Anwalt
ich kann es nicht beurteilen, aber richtig war falsch
aber tatsächlich muss man sagen, er hat sich
glaube ich, ein, zwei Minuten vorher eingebracht
in so ein komisches Forum
was auch immer, wie es geheißen hat, da gegen die
FPÖ oder was, also er hat schon
zumindest auch wirklich den Eindruck erweckt, dass
er ihm sehr viel dran liegen würde

[Transcript] Die Dunkelkammer - Der Investigativ-Podcast / #15 Vier Jahre Ibiza-Skandal: Der Video-Macher Julian Hessenthaler erzählt seine irre Geschichte

und im Endeffekt, das Tages hätten wir es
um sie über den Blei serviert, dass der Aselsterne
die Reputation und die Mittel hat
sowas zu stützen, ist glaube ich auch unbestritten
also so gesehen scheint mir die Idee
jetzt nicht ganz so absurd, ich kenne
natürlich nicht die interne Verwicklungen von
einem Aselsterne, weiß ich nicht, also ich will
ihm jetzt nicht irgendwie vorwerfen, dass
nicht getan hätte, aber also es schien mir
das nicht weltfremd, sagen wir es mal so
das war nämlich der Zielbar und damit
war halt die ursprüngliche Idee nicht
durchführbar, die ursprüngliche Idee
eben, dass der Bodyguard rausgeht
weil er halt seinen komischen Fonds
da kriegt, den Strache belastest, Strache
dementiert und dann hat man das Video
als Gegenbeweis raus, das war die ursprüngliche Idee
immer. Und ich habe dann eben gesagt
ok, gut, pass auf, wir brauchen es sowieso
im Medium, das war öffentlich, dann wenn du
dann auf der Seite nicht weiterkommst, lass mich das zumindest
weil die brauchen ja eh Zeit, das zu prüfen und so weiter
dann ist es halt nicht der Aselsterne, sonst
wäre das zum Medium-Trag, sondern wir tragen es
hin und du kannst ja noch immer diesen Regenschirm
suchen, ist ja egal, von welcher Seite es jetzt kommt
dem Anwalt war das alles sehr unbequem, weil
er war in der recht, er weiß nicht
in der kleinen Position, wie ich sage es mal
also er hatte nicht die Problematik, die ich hatte
und
für ihn war
jeder Schritt ein Risiko und für mich war
jeder Tag mehr ein Risiko, das war der Unterschied
für ihn war Warten die bessere Variante
und für mich war Warten
das Problem
und gleichzeitig war ich aber nicht bereit
eben zu sagen ok, gut, mein lieber
Freund, hier trennen sich unsere Wege
und er erkannte sich nicht von mir

**[Transcript] Die Dunkelkammer - Der Investigativ-Podcast / #15 Vier Jahre Ibiza-Skandal:
Der Video-Macher Julian Hessenthaler erzählt seine irre Geschichte**

trennen und ich glaube nicht, dass es wollte
also wir hatten jetzt, wir hatten schon
intensive Diskussion, ich will es nicht so darstellen
ist, ob das irgendwie eidliche Freude
war, sondern schon eingewiesen wäre, das war es nicht
also wir hatten schon deutliche
Diskussionen darüber, aber immer auf einem Niveau
für unsere Freundschaft gehalten hat
und
ja, das war ihm die Problematik
und ich habe ihm dann abgerungen, also
im Endeffekt
Startheit zu sagen ok, ich mache jetzt wie ich will
weil ich habe sowieso das Video und wer kann mich stoppen
habe ich halt gesagt
komm
lass mich
probieren wir das, gib mir ein bisschen Luft zum Atmen
und dann habe ich halt versucht zu ziehen in meiner Richtung
und
habe mir mal abgerungen, ich kann mit Medien Kontakt
aufnehmen
das nächste Problem war, ich hatte mit Medien nicht so Mut
also in meiner Branche, was du am meisten fühlst
ist mit Medien eigentlich fast, also du willst
Medien nicht und
du willst doch keiner vor, also ich habe
nichts mit Medien zu tun gehabt
auch keine Ahnung außer, dass ich die Ahnung hatte
ich möchte nicht zu österreichischen Medien
und ich wollte auch nicht irgendwo, jetzt war mir schon klar
du kannst bei jeder großen Zeitung anrufen und sagen du hast
präsenes Material, aber ich wollte auch nicht anrufen
weil ich muss sich identifizieren und muss, dass ich wollte
einen Weg, wo ich anonym
mich bewegen kann, operieren kann
ich wollte auch nicht irgendwie über die Sekretärin
und die zweite Sekretärin und dann den
stellvertreteten Chef des Tages und sonst was
ich wollte direkt wohin, wo ich ernst
können wäre und wo man keine blöden Fragen bestellt
und das war nicht so leicht
und

[Transcript] Die Dunkelkammer - Der Investigativ-Podcast / #15 Vier Jahre Ibiza-Skandal: Der Video-Macher Julian Hessenthaler erzählt seine irre Geschichte

ich habe dann tatsächlich meine, nach langem
nach langem überlegen
meine erste Ex-Freundangerufe
das hört sich nicht also nur um jetzt mal wieder
zurückzukommen von wegen so hochprofessionell
ich habe meine erste Ex-Freundangerufe, die ich
knapp 10 Jahre lang oder ich weiß nicht wie lange
sie, ich halt der Meinung war, dass sie
solche Art Kontakte vielleicht besorgen
könnte
und habe mich mit ihr getroffen und erklärt was los ist
und habe sie gefragt, ob sie
ob ihr was einfällt und dann kam
über diverse Ecken
ein bisschen später kam
eben dann eine Nummer daher
und ich habe dann ein Anwalt dazu
gekriegt, sie anzurufen weil ich sagte okay
wenn du da rufst, die werden fragen, wer du bist
und ich habe keine Lust mich vorzustellen
mir meinte ich hoffe, dass er sich auch nicht
vorgestellt hat, gegen meinen Rad eigentlich
weil die haben dann gesagt
sie wollen wissen, mit wem sie reden
ich habe gesagt, vergesst es, lege auf
und der hat dann zu meiner Überraschung gesagt, wer er ist
und die haben dann den Kontakt zu den Obermeiß
hergestellt tatsächlich
und so kam es zu den Obermeiß
dann eigentlich sind wir
jetzt schon irgendwie so mit 2 18
Anfang
Mitte Mai, Juni 2018
gab es ein Treffen mit den Obermeiß
weil ich dann auch bald mitgenommen habe, wo ich mit
wollte, dass du dabei bist, weil ich wollte nicht mitkommen
ich habe gesagt, ihr habt zu viel zu tun
ich möchte, dass du dabei bist
ich möchte, dass du mitkommst
weil das Problem war, dass ich schon gemerkt hatte
dass
wie gesagt, mir der Schritt für ihn irgendwie
unbequem war und ich wollte nicht, dass

**[Transcript] Die Dunkelkammer - Der Investigativ-Podcast / #15 Vier Jahre Ibiza-Skandal:
Der Video-Macher Julian Hessenthaler erzählt seine irre Geschichte**

dann irgendwie nachher heißt, ich habe
die Information noch nicht vollständig
transpiliert, sondern ich wollte, dass er dabei ist
das gleichhört, was ich
abgesehen davon, dass er den Kontakt gemacht hatte
und die erwarteten wohl, dass er dort ist
irgendwie ist da noch ums Geld
es ging schon noch, also ich habe bis
was es ging, ist ums Geld, also wir haben jetzt nicht
das Zeit gesagt, die müssen zahlen
es gab aber schon noch Hoffnung,
dass der Bodyguard abgesichert werden könnte
also die Hoffnungen hat getragen bis
sogar als ich bei Böhmermann war
war da noch die Hoffnung da, dass da irgendwie noch
vielleicht im letzten Moment sich was auf tun würde
weil halt tatsächlich für uns
da stimme ich mit ihm über ein
also unsere Analyse der Situation war halt
dass nur Ibiza
die Chance der Strache unmittelbar
geben muss, nicht hoch ist
also unsere Einschätzung war, Ibiza wird
ein Urschuss produzieren, es wird ein paar
Monate dauern und wieder schon zurücktreten müssen
weil eben so ein Urschuss ist wahrscheinlich
eine ganz andere Scheiße hochkocht
aber diese paar Monate sind wir unter Vollfeuer
und wir haben eben keinen Regenschirm, wir haben
niemanden der sich voranstellt und wir haben
eine FPÖ die weitwundgeschossen ist
und um sich schlägt wie wahnsinnig
und ein Apparat hinter sich stehen hat
der
der Lage ist, sagen wir mal
das ist eine beschissene Ausgangssituation
und
deswegen haben wir gesagt
okay, wir brauchen zwingende Bordiger
Bordiger bringt drauf richtige Vorwürfe
das heißt der kommt raus, sagt das
da halt dementiert, wir legen das hinterher
damit, ist die Klaufe die gehört hergestellt

**[Transcript] Die Dunkelkammer - Der Investigativ-Podcast / #15 Vier Jahre Ibiza-Skandal:
Der Video-Macher Julian Hessenthaler erzählt seine irre Geschichte**

und das haltet er nicht aus
weil da ist also die Buchhaltung schnell auszuheben
und da sieht man, wenn das losgeht
ist innerhalb von 3 Tagen klar, da passt was nicht
und da rückt er jetzt rein
und ich teile diese Einschätzung bis heute
ist, wenn ein Politiker so unter Druck setzt
dass er Rücktrittsreif ist, hat
die Stärkung, die Macht eines Politikers
liegt in seiner Position, das ist nicht wie
ein oligarch der seine Macht daraus sieht
dass er 4 Milliarden liegen hat und sich alles kaufen kann
damit, sondern die Macht eines Straches
besteht darin, dass ein Partei hinter sich hat
ein Parteiapparat und wenn er der Partei aber
mehr schade, dass er bringt, ist er gar nichts mehr
und das ist auch zutreffend, siehe Strache
heute, also das ist schon richtig
und das war ihm der Punkt, das war das was
wir das erreichen wollten, unmittelbar
einfach auch schon, nicht nur weil es für uns wichtig war
jemanden wie den Strache, einfach die Zügel der Macht
aus der Hand zu nehmen, das war einfach auch
aus Eigensicherungsinteressen, also einfach
ganz egoistisch auch gedacht, muss man ganz ehrlich sagen
das war einfach der Punkt, dass wir gesagt haben
okay, das ist verdammt gefährlich
und wie wird es weniger gefährlich, wenn wir das
erreichen und wir haben eh schon genug Risiko
auf uns genommen, also man möge mir jetzt
Feigheit vorwerfen, aber ich bezweifle
dass es viele Leute gibt, die so weit gegangen
werden, wie wir gegangen sind
dort bei den Obermeyers
aber dann seid ihr zum Spiel auch noch gegangen
warum das?
nun, wir sind nicht zum Spiel
auch noch gegangen, sondern der Punkt war
wir waren bei den Obermeyers und
das Problem war ja nun mal, dass
der Anwalt sehr respektiv
mir, also ich habe
alles mit ihm, ich wollte bei allen Entscheidungen

**[Transcript] Die Dunkelkammer - Der Investigativ-Podcast / #15 Vier Jahre Ibiza-Skandal:
Der Video-Macher Julian Hessenthaler erzählt seine irre Geschichte**

Reinigkeit haben
das war ja mein Anspruch, das war eigentlich
unsere Abmachung war jeder den Wettrecht
und er
hat sich halt
war im Einzelsten bewusst, er hat es mir
ein paar Mal gesagt, er hat gesagt, du versuchst
mich über die Linie zu ziehen, ich weiß
was du hier machst, du versuchst mich über die Linie zu treiben
hat er schon recht, war so
aber ich wollte mich
sagen, natürlich versuch ich dich über die Linie
zu treiben, sondern
so klein war es halt versucht
am Faden zu ziehen, ein bisschen immer
ein paar Zentimeter mehr Faden von hin zu kriegen
und er war halt am Anfang okay, du kannst
du kannst den Trailer
gezahlen
wir wollten natürlich mehr, okay
was mit dem ganzen Material, ich durfte nicht
mal sagen, der Punkt war, ich warte nicht mal die Alarm ist von ihm
über die Quelle zu reden, das heißt ich musste
ich habe auch immer gesagt, okay, gut
da gibt es ein Problem mit dem Material, ich kann
nicht sagen was es ist
und ich habe immer gesagt, okay, warum das Material
können wir nicht prüfen oder prüfen können wir nicht raus
ja, was können wir machen, dann
habe ich dann, da hat es wochenlang gedauert bis
dem Anwalt abgerungen hat, dann habe ich also diesen
berühmten weißen Bildschirm herstellen
lassen, was recht aufwendig war
den sie da in ihrer Toco
dann verwenden haben
dass auch eine ganz lustige Geschichte ist, weil tatsächlich
ich war im Haus als sie gefilmt haben
und sie haben mich gefragt, ob ich bereit wäre, mich filmen lasse
zu werfen hinten und ich habe gesagt, nein, keine Chance
ja, wir wollen das unbedingt, das weißen Bildschirm
für unsere Toco haben, ja dann nehmt es das blöde Ding
und geht es halt rauf und ich warte da unten und ich habe
dann wirklich vor der Tür gewartet, also ein Stock

**[Transcript] Die Dunkelkammer - Der Investigativ-Podcast / #15 Vier Jahre Ibiza-Skandal:
Der Video-Macher Julian Hessenthaler erzählt seine irre Geschichte**

aktiv war auf dem blöden Laptop das zurückkommt
ich habe gesagt, das ist fünf Minuten Zeit, der Laptop
ist wieder bei mir, weil ich eigentlich
geschworen habe, den nicht aus der Hand zu gehen
dann habe ich gesagt, wir haben ein Schlüssel in
wozu, wir sehen weiße Bildschirme, brauchen
ich den Schlüssel, das ist doch egal für dich, du
wirst ein weißen Bildschirm, dann hast du auch, wenn du
einfach nur einschaltest, ja aber ist ja, nein, nein
du kriegst den, ich entschlüsse den ja sicher nicht
machen wir nicht, du kriegst das Ding, du kannst
draufdrücken, dann wieder weiß, aber ich entschlüsse
das nicht, weil es war komplett codiert, das war
unglaublich komplizierte Prozedur das Ding
zu entschlüsseln
also wir hatten jetzt auch nicht das große Vertrauen
Slipper, ich habe die, ich habe die recht
wir haben uns gegenseitig
ziemlich genervt
ja, nein, wir haben uns also ein bisschen im Zuge
der Recherche richtig und zwar zeitlos auch
absichtlich auf den Nerven gegangen, also ich weiß,
dass sie dann darauf bestanden, diese Oligarchen
zu treffen, was ich immer als absolut Roter Linie
deklariert hatte, es gab so
zwei, drei
blutgedrängte Roter Linien bei mir und eine davon
war diese Oligarchen nicht
dann kamen sie und haben gemeint, ja
Wolfgang Grach hier Chefredaktor würde
nicht veröffentlichen, wenn sie nicht
mit der Oligarchen nicht reden könnten
ich habe gesagt, hey, das falsche ich jetzt
an mir und ich habe das so
Kristall klargestellt wie es noch geht
das passiert nicht, weil ich auch wusste, dass sie es nicht
machen, also
niemand versteht
was
für Diskussion ich mit ihr hatte, dass es in diesem Treffen
zustimmt und was die Konditionen dafür waren
für dieses Treffen
die Konditionen waren teilweise

**[Transcript] Die Dunkelkammer - Der Investigativ-Podcast / #15 Vier Jahre Ibiza-Skandal:
Der Video-Macher Julian Hessenthaler erzählt seine irre Geschichte**

also da gab es Ideen
die ich hier nicht wiederholen will, aber die
klingen auf einem Level hoch, dass
das recht absurd war
und
ich habe gesagt, dass wir veröffentlichen
nicht mehr mit denen treffen können
ich habe gesagt, okay, lasst mal
ruhig stehen, was so ist
dann kam es natürlich zurück
ich habe gemeint, ja komm mal, dass das so weit und kein Anderes
das Material, die Welt verdientes Material
ist das sehr la la la
ich hatte auch ein Interesse
zu veröffentlichen, aber es war halt
permanent das gleiche was ich mit dem Anwalt hatte
hatte ich mit den Obermeuern am Ende
und
ich habe in deiner Skritur Kutsche
für das Treffen
da gab es ein Passiertreffen, verlassenem Hotel
beschreiben, habe ich ihm dann tatsächlich
GPS-Koordinaten geschickt
weil ich wusste, dass jemand, der damit noch nie gearbeitet
hat, das fühlt sich schwierig hat, ich hätte ihm genauso gut
sagen können, fahr zu der Adresse, aber ich wollte
halt ärgern, ich habe weiter tatsächlich geschrieben
hier ist die GPS-Koordinaten, Minuten so viel
Sekunden so viel, keine Ahnung, aber
was, wo ist das?
Bist du ja nicht, findest du raus, wie du damit umgehen musst?
und er hat das erste, was er eingegeben
hat, irgendwie zum Hofbräuhaus
in München gefunden, ich weiß nicht was er
gemacht hat, ich seh wie da, so
jetzt kann ich es sein, weil ich sehe nicht
ich stehe vom Hofbräuhaus in München, so
ich bin nicht der München, bin ich beim Hofbräuhaus
ich weiß nicht wo ich da hingefahren bin
da war natürlich super sauer, aber ich
bin nicht so, der hat wohl Pisten sein, schau die
Koordinaten, dann wirst du es schon finden
da war natürlich super angepist

[Transcript] Die Dunkelkammer - Der Investigativ-Podcast / #15 Vier Jahre Ibiza-Skandal: Der Video-Macher Julian Hessenthaler erzählt seine irre Geschichte

aber ja, so ging es halt dahin, also das war auch die Ausverhältnisse die wir hatten in der Recherche, also es war schon und er war auch, also ich weiß ich hatte ein Treffen zwei Treffen, das ich mit einem Barcelona-Ohmer hatte nach dem ersten Treffen, wo der Anwalt dabei war, war im Kinderrestaurant und ich kam dort hin er hat sich die ganze Zeit auf seinem Handy herumgedudelt, hat irgendwas geschrieben und mich eigentlich komplett ignoriert, also ich habe mit ihm geredet, weil ich war halt super sauber, weil ich immer, ich komme da her, ich sei jedes Treffen prinzipiell das Risiko, also es ging eigentlich, ich habe operiert auf der Annahme, dass ich theoretisch unter Observation sein könnte, dass ich auch sehr komplizierte Fahrwege immer genommen habe und teilweise Transportmittelwechsel vorgenommen habe, ich habe wirklich operiert auf der Annahme so als ob ich unter Observation wäre das heißt, ich habe unglaublich komplizierte komplexe Dinge abgespult um halt, möglichen Observationen zu entgehen und komme also nach relativ viel Aufwand dort zum Kinderrestaurant hin und der adelt auf seinem Handy herum und ich meine, ich wusste damals nicht, dass er irgendwie super wichtige Info da gerade für eine Recherche reingekriegt hat, die halt in dem Moment wichtig war für mich war es halt einfach okay, der Idiot sitzt da und ignoriert mich, während ich ihn versuch zu erklären und das war ziemlich zähnsens, es waren 3 Jahre und die Leute springen schlussendlich offenbar also wenn ich mir diese Frage sehe, weil man jetzt einfach hinlegen könnte, dann wäre

**[Transcript] Die Dunkelkammer - Der Investigativ-Podcast / #15 Vier Jahre Ibiza-Skandal:
Der Video-Macher Julian Hessenthaler erzählt seine irre Geschichte**

ich nicht und die verstanden nicht warum am
Anfang, man muss aus ihrer Perspektive
bedanft verstehen, schon weil da ist jemand
der zeigte quasi was her
und dann sagt er, aber du kannst es nicht haben
und ich kann nicht erklären warum
und
obwohl war bei ihnen so, sie haben sich
anfänglich, weil sie natürlich nicht wussten
den Grund war wahrscheinlich die Annahme, na ja gut
wenn wir jetzt ihm die kalte Schulter zeigen, dann
kommt er eh, weil jetzt einmal zu uns gekommen
jetzt zeigen wir ihm heute die kalte Schulter
dann wieder wiederkommen
und das ist nicht an mir lag, also wie ich dann
erklärt habe, wie ich dann vom Anwalt nach
Monaten die Erlaubnis hatte ihnen zu erklären
was das Problem ist, verstanden sie es
aber das Problem war, sie konnten
auch ihren Leuten nicht erklären
es hätten das gleiche Problem auch ihnen
dass sie konnten es nicht sagen, sie konnten sagen
wir gibt das Ding, wir kriegen das Material aber nicht
die Frage der Chefredaktion war warum nicht
die können wir nicht sagen
und auch ging über zum Beispiel den anderen Medien
also weil ich weiß
da gab es im Nachhinein
von vielen Medien die Frage, warum hat
das 2 Jahre gedauert
und ich weiß, da gab es dann
die O-Messung ist, glaube ich, was ich weiß
ich möchte das nicht für sie reden, aber
was ich weiß, intern kommuniziert, da gibt es
schon Gründe dafür, aber können sie nicht
sagen
Spiel, wie kam da Spiel?
Also das Spiel war tatsächlich
ich hatte dann, es gab jemanden
den ich kannte und der mich vertraute
der meinte
warum ist das ein Spiel dazu
warum Spiegel

**[Transcript] Die Dunkelkammer - Der Investigativ-Podcast / #15 Vier Jahre Ibiza-Skandal:
Der Video-Macher Julian Hessenthaler erzählt seine irre Geschichte**

warum nicht
also erstens
weil ich mich eben beschwert hatte über
die Obermeier und ihre Art
und der meinte
warum ist das ein Spiel
auch ich kenne da jemanden und den kann man vertrauen
ich bin mir da ein bisschen überlegt und dachte
warum nicht, so kam ich eigentlich auf die Idee
Bandbreite zu erweitern
also für mich war es
Star.de offen, weil es zog sich
es war absehbar, dass wir noch nicht releasefake waren
also warum nicht
es ist doch gut
erstens war die Möglichkeit da
dass da mehr
mehr Leute erreicht werden, zweitens
hat der mir irgendwie gesteckt
wenn Spiegel und SCT noch nie irgendwie kooperiert
haben, gemeinsam rausgehen
mit einer Story aus dem garantierten Knall
er sagt allein das Faktum, dass die zu zweit
mit einer Story rausgehen, ist schon wurscht
was die Story ist, nur das Faktum, dass die zu zweit rausgehen
hast du die Aufmerksamkeit von der ganzen
Medienbranche, du sagst super, perfekt
was will ich mehr, genau was will ich
und so kam er mit der Spiegel-Indizierung
der kam aber deutlich später, also der Spiegel war
sicher mal 6 Monate, was noch erst Kontakt ist
z.B.
Aufdreht Jan Böhmermann
oder eigentlich Aufdreht Julian Hessenthaler
bei Jan Böhmermann
das ist ein Thema, das hochgekocht ist die letzten
Tage, zu dem ich mich bis dato enthalten hab
ich hab dazu allerdings einen Beitrag zu leisten
dann leist mal deinen Beitrag
ich hatte tatsächlich Gelegenheit mit
Jan Böhmermann darüber zu sprechen
Anfang 2020
da war ich mit meinem

[Transcript] Die Dunkelkammer - Der Investigativ-Podcast / #15 Vier Jahre Ibiza-Skandal: Der Video-Macher Julian Hessenthaler erzählt seine irre Geschichte

Bühnenpartner Klaus Obitz wegen eines Projekts dort
und wir haben schon größere 156 Leute auch darüber geredet über deinen Besuch bei ihm und seinem damaligen Produzenten und so wie ich das mitgenommen hab hat er dem was tut, aber darüber haben wir noch in was überhaupt zu sehen bekommen hat, meine Süsse ist nämlich nicht viel außer ein Transkript, also das Video jedenfalls nicht gesehen, du hast vor den weißen Screen erwähnt am Laptop, war das dieser Screen für den man Spezialbrillen brauchte um den Inhalt zu sehen, soweit ich mich erinnert, Böhmermann so geglaubt, er musste jetzt Brillen aufsetzen er wird quasi auf den Arm genommen es ist ein Skim von irgendwelchen Spaßvögeln, gut gemeint, böse gemeint aber jedenfalls nicht wohlmeinend da macht er nicht mit und hat schlussendlich auch tatsächlich glaub ich nur ein Transkript gesehen, interessant ist aber die Frage Vertraulichkeit also wenn ich das jetzt richtig verstanden hab ihr habt seinem damaligen Produzenten bei dem Besuch eine Vertraulichkeitsvereinbarung zur Unterschrift vorgelegt Böhmermann kam zu spät und hat diese dann auch nicht unterschrieben, so zumindest hast er es dann unzeigert es wurden Vertraulichkeits Vertraulichkeitsvereinbarungen unterzeichnet es ist richtig, dass Herr Böhmermann keine persönlichen bezeichnet hat es ist allerdings richtig auch, dass Leute aus seiner Redaktion innahmetlich mit drauf gesetzt haben also quasi für ihn Unterzeichnung garantiert haben und es ist mit Sicherheit richtig, dass die Vertraulichkeit für alle klar war

**[Transcript] Die Dunkelkammer - Der Investigativ-Podcast / #15 Vier Jahre Ibiza-Skandal:
Der Video-Macher Julian Hessenthaler erzählt seine irre Geschichte**

also die Behauptung, dass
ihr ja nicht wusste, dass hier das
Vertraulichkeit her schon würde oder wartet werden würde
würde ich in Abrede stellen wollen
aber er hat recht, wenn er sagt
das hab ich auch nie behauptet
das ganze Jahr über dieses Tilo Jung
Interview hochgekommen ist
obwohl ich den Inhalt eigentlich schon mehrfach
wiedergegeben hatte
ich
hab nicht behauptet, dass er welche unterschrieben hat
ich hab gesagt, es wurden welche gezeichnet, das stimmt auch
ich würde mich auch
auf die Position stellen wollen, dass
jedem dort klar war, dass Vertraulichkeit
erwartet und gewünscht ist
ich möchte jetzt ehrlich gesagt
nicht
allzu tief in die Bewertung dieser Geschichte eintauchen
einfach aus dem Grund, weil ich
mitgekriegt hab, wie auf Twitter
diverse Seiten ihre Interessen
versuchen damit zu befeuern
und ich mich nicht unbedingt zum
Spielball dieser Thematik machen lassen will
was ich vielleicht aber
abschliessend um das Thema zu schliessen
sagen möchte ist
wenn Herr Böhmermann
so wie er offenbar in seiner Sendung getan hat
sich auf die
Bewertung gesagt
wollte sie nicht zum Statisten
einer anderen Geschichte machen lassen
dann würde ich ihm doch nahe legen
wollen mal darüber nachzudenken, wie wir uns gefühlt haben
als er uns das Statisten degradiert hat
mit seinem Auftritt
also ich gehe da jetzt noch
ein Schritt weiter, dieses Verhalten
da geht es ganz konkret um Äußerungen bei der
Haramie, wo er offenbar auf Grundlage des Tanz

[Transcript] Die Dunkelkammer - Der Investigativ-Podcast / #15 Vier Jahre Ibiza-Skandal: Der Video-Macher Julian Häsenthaler erzählt seine irre Geschichte

gibt, das im Vorlag
die Aussagen getätigt hat
damit hat er
Recherchen gefährdet, von denen er wusste
dass sie anhängig sind, wenn ich es
richtig in Erinnerung habe. Also es war ihm schon bewusst
dass da mehr im Busch ist
als einfach nur im Besuch von Julian Häsenthaler bei ihm.
Nein, also wir haben auch dezidiert auf die Quelle
verwiesen und die Inhalte die Quelle
mit sich bringen würde
also nein, es war schon klar, dass
eine aktive Recherche läuft und dass die Recherche
unter hohem Gefährdungsgrad
stattfindet und auch
dass da bereits andere Medien
weit
gedienst sind, sag ich mal, in der Recherche
das
wie gesagt
ich bin jetzt
ich habe natürlich
gewisse Emotionen bei mir das Thema
weil ich
einfach derjenige war und der receiving end
der dann erlebt hat, was passiert ist
danach
aber auf der gleichen Seite, ich bin nicht heiß
drauf
diese öffentliche Schlammschlacht mit Herrn Böhmermann
zu führen.
Machen wir einen Punkt an der Stelle
17. Mai 2019
wo warst du da?
Ich war im Monat am Staffelsee
jetzt weiß ich es, weil ich muss erst mal nachdenken
weil ich das schon zum 3. und 4. Mal gefragt war
jetzt weiß ich es endlich einmal auswendig
im Monat am Staffelsee, es ist unweit von München
einer der unbekannteren Rennszenen
im Umland von München
Ach, wie viel Zeit, den Frühling 2019
zu genießen, hattest du da nicht

[Transcript] Die Dunkelkammer - Der Investigativ-Podcast / #15 Vier Jahre Ibiza-Skandal: Der Video-Macher Julian Hessenthaler erzählt seine irre Geschichte

wenn man es gesagt hat, deine Identität war als bald bekannt?
Ich habe meine Planung beibehalten
ich habe einen
bereits im Februar
einen Urlaub gebucht gehabt
habe den auch ganz normal angetreten
also bin dann am 31. Mai von München
aus Richtung Spanien geflogen
ganz normal wie geplant, ohne
Zwischenfälle
also das hat meine
die Veröffentlichung meine Identität
weil ich habe gewusst, dass Spanien interessiert ist
kein Menschen, ich wusste, so Haftbefehle gibt es sich auch
kein Problem
die Leute halt einfach nur nicht unbedingt
also die Medien haben meine Firma
belagert und haben halt
alle Belagert, die in meinem Umfeld waren
soweit sehr ruhiger war
aber ich wusste, dass in Spanien das nicht zutreffen wird
und ja, war dann
knapp sechs bis acht Wochen in Spanien
trotzdem ist das Ganze dann nicht allzu gemütlich
ausgegangen für dich in weiterer Folge
ist es richtig, du wurdest in Deutschland
festgenommen
weit später Jahr gar nicht mehr sehen, was war 2020
auf österreichischen
Behördenwunsch hin
was war da der Verdacht damals?
der Vorwurf war
Drogenhandel, also schwerer Drogenhandel sogar
und das war ja eigentlich unter Pressung
waren die Gründe für den Haftbefehl
weil die Herstellung des Ibiza-Videos selbst
ja keinen strafrechtlichen Datbestand darstellt
hat man geprüft, man ist aber zu der Ansicht geprägt
nein, das ist eigentlich falsch, die Österreicher sind noch immer der Meinung
dass ein strafrechtlicher Datbestand darstellt
sie haben es nur
Deutschland hat sich geweigert, mich unter den

**[Transcript] Die Dunkelkammer - Der Investigativ-Podcast / #15 Vier Jahre Ibiza-Skandal:
Der Video-Macher Julian Hessenthaler erzählt seine irre Geschichte**

Punkten auszuliefern, ich erkenne so eine Spezialität einerseits und die Österreicher haben dann beschlossen weil ich ja eh schon wegen Drogenhandel verurteilt wäre, dass es keinen Unterschied mehr machen würde um mich dazu anklagt, weil die Strafe praktisch so viel größer ist bei Drogenhandel aber tatsächlich stehen die Österreicher weiterhin auf der Position dass die Aufnahme illegal war und die Weitergabe der Aufnahme, es hat sogar einen Zivilgericht im Verfahren Mirverkehr gegen Gutdenus oder Gutdenus gegen Mirverkehr geurteilt dass die Erstellung des Ibiza-Videos nicht durch öffentliches Interesse gerechtfertigt wäre, sondern die Persönlichkeitsrechte verletzt werden in Deutschland gegen Würde festgestellt in Deutschland gegen Spanien ebenfalls gab es auch eine, zwar keine Gerichtliche aber eine vorgerichtliche Untersuchung es ist auch, also ich hatte ja Gelegenheit, nachdem ich mich jetzt irgendwie so 3 Jahre lang mit dieser ganzen Rechtslagen und so weiter beschäftigt hab und zwar war ich kein Jurist geworden, bin aber einen ganz guten Einblick zum Beispiel in die betreffenden Biografenab und in die Feinheiten dieser Biografen es ist schon eine rechtlich kuriose Position, will ich es mal nennen die die Österreicher hier einnehmen und es gibt kaum jemanden sonst, der diese Position einnimmt, die die Österreicher hier versuchen sich herzutragen und daher auch meine anhaltende und damalige Kritik an den Justizwissen in der Rechtsstadt in Österreich Stichwort Rechtsstatus in einem aufsehenden regenden und von insgesamt einer Reihe von Merkwürdigkeiten begleiteten Strafverfahren, schlussendlich in der Hauptstrafe wegen Drogenhandels ausgefasst, wieviel war das?

[Transcript] Die Dunkelkammer - Der Investigativ-Podcast / #15 Vier Jahre Ibiza-Skandal: Der Video-Macher Julian Hessenthaler erzählt seine irre Geschichte

1,5 Jahre, 42 Monate war das Urteil und da ich nicht akzeptiert hab in den Instanzen gegangen, bin erwartungsgemäß, ich hatte keine Erwartungshaltung an den Instanzen in Österreich einerseits wegen der Art und Weise wie die Schlafprozesseordnung hier die Berufungsverfahren vorsieht, andererseits auch wegen meinem zynischen Einstellungen zum österreichischen Rechtsstaat an sich und muss aber nun mal die Instanzen durchschreiten um zum europäischen Gerichtshof zu kommen und daher trifft es du, dass im Vorfeld der Veröffentlichung jemand aus dem Innenministerium an den Rechternwald M. herangetreten ist mit einer Warnung unter Anführungszeichen so singemäß ein Drogendelegt ist schnell hergestellt? Ich weiß nicht, muss ehrlich sagen, dass mit dem Drogendelegt bin, würde ich jetzt nicht beschweren wollen, ob es ein Drogendelegt war, wenn ich in meiner Erinnerung war, es etwas in den Kofferraum legen, nicht dezidiert Drogen, aber ja so wird es mir transportiert, glaubwürdig und es gibt noch andere Gründe, warum ich das für glaubwürdig hier nicht offenlegen möchte, aber ja das ist richtig und Basis dessen hat dann der Schreimanden Bundespräsidenten ausgelöst, also das war der Ursprung warum dann dieses Schreimanden Bundespräsidenten verfasst wurde, dass er im Prinzip genau automatisiert, weil eben ich diese Drogen ernst nahm und für glaubwürdig bin. Ich heute hänge in den Plakaten öffentlichen Stellenfreiheit für Julian Wie ist das, wenn man uns ein Gesicht

**[Transcript] Die Dunkelkammer - Der Investigativ-Podcast / #15 Vier Jahre Ibiza-Skandal:
Der Video-Macher Julian Hessenthaler erzählt seine irre Geschichte**

sieht? Ich habe es noch nie gesehen.

Ich habe das ja noch nie gesehen.

Ich habe es ja noch nie gesehen.

Ich habe es nicht gesehen, aber ich sehe
dass er überdrückt die Frage, was das mit
einem macht, wenn man ursprünglich quasi
eine Geheimoperation laussiert und am
Ende dieser Operation hängt, das eigene
Counterfeit in der Stadt.

Das trifft auch ohne die Plakate,
kannst du dir die Frage zutreffen,
weil es ist etwas womit, also ich
mir nur immer ...

Ich habe ein Gespräch mit
der SET-Protonente gehabt
in Wien und die hat mir eine ähnliche
Frage gestellt, also warum suchen Sie
die Öffentlichkeit, wenn Sie ja angeblich
immer die Öffentlichkeit gemieden haben
und das nicht quotieren.

Weil ich nun mal verstehe,
um eine Stimme zu haben,
muss ich die Öffentlichkeit
suchen. Das ist halt der Preis dafür.

Aber ich kann auch sagen,
dass ich es jetzt auch trotzdem
ich jetzt eine gewisse Routine darin
gekommen habe, sage ich mal, in der
Öffentlichkeitsarbeit oder wie auch immer
das will, noch immer nicht unbedingt
das ist, womit ich mich 100% wohlfühle.

Also es ist nicht so, was ein Grämpf ist
oder es ist keine Wahl für mich
und manchmal ist es auch, ich freue mich
erst mal, wenn ich irgendwie Leute sehe,
die sich bei mir bedanken und das
natürlich, aber es ist
schon ...

Es spricht nicht meinem Naturellis,
dass ich das wie immer so am besten
ausdeuten kann. Es ist nicht das, was ich
sehe, mein Gesicht in der Kamera zu halten.
Du wächst aber ganz gut in die Rolle

[Transcript] Die Dunkelkammer - Der Investigativ-Podcast / #15 Vier Jahre Ibiza-Skandal: Der Video-Macher Julian Hessenthaler erzählt seine irre Geschichte

hineinstellig. Ja, tatsächlich, ja.

Das ist nicht vergessen.

Wurde jetzt rund um die Veröffentlichung des Videos Geld bezahlt

oder nicht, von wem mache ich mal?

Also für die Veröffentlichung wurde weder Geld gezahlt, noch wurden Geldwerte, Vorteile geboten, noch wurden in Klaren und Absprachen getroffen. Abschließend noch eine Frage

Julian Hessenthaler, Held oder Halunke, wo siehst du dich?

Ich weiß, Halunke sehen wir nicht.

Ich will schon so sagen, dass mit dem Helden habe ich auch schon einige Leute gefragt und es ist eine etwas, wenn man nicht ein extrem aufgeblasenes Ego hat, eine etwas schwierige Frage.

Ich

hält es für mich jemand,

also es ist für mich andere Leute,

andere Definitionen geben, aber

wer hält es für mich jemand, der

wissend, sehenden Auge sind,

wissend um die Konsequenzen,

nicht nur um die Gefahren, sondern um

die Konsequenzen an sich

und was

selbstlos ist,

was definitiv ihm zu mehr

Nachteil gereicht, das Vorteil, aber zum

Vorteil für die Allgemeinen oder sonst

wenn anderen ist. Das ist für mich so

ungefähr, wie die Heldend, um definieren.

Aber auch das habe ich heute mit

Lust geholfen, mit SSZ-Korrespondentin

thematisiert. Ich habe gesagt, wenn

diese Geschichte,

ich habe nun mal mitgekriegt, dass nicht

alle Geschichten, die öffentlich bekannt sind,

unbedingt zu der Wahrheit entsprechen, aber unter

der Geschichte der Wahrheit, wie sie

transportiert wird über

dieses Anti-Öffentlichkeit-Treten, das

[Transcript] Die Dunkelkammer - Der Investigativ-Podcast / #15 Vier Jahre Ibiza-Skandal: Der Video-Macher Julian Hessenthaler erzählt seine irre Geschichte

Edwards-Noden stimmt,
dann wäre das für mich Heldendhaft.
Der wusste offenbar,
der hat sich lange Gedanken gemacht,
er wusste nicht nur um die Gefahren, sondern
um die Konsequenzen. Also das war
dem wohl sehr klar.
Das ist schon nochmal eine andere Nummer.
Ob man sich jetzt sagen muss, um ein
FPÖ geführt, um die NSC und CIE
sind wir bei ganz anderen Kategorien.
Also das ist
nicht um zu sagen,
dass ich das alles, was nachher passiert,
es gut finde. Also ich verstehe schon,
das weiß das
Noden so ein bisschen, auch abseits der
rechtskonservativen Bubble ein bisschen
ein Imageproblem bekommen hat
aus diversen Gründen, auch unter anderem wegen
seines Wohnsitzes.
Aber ich glaube, man muss halt verstehen,
dass man mit dem
Zutaten kochen muss, die man in der Küche
findet und ich glaube,
so gesehen darf man nicht,
sollte man sich
vielleicht generell bei Leuten
die
in
solche Positionen geworfen werden,
die solche Dinge
mit sich tragen
oder auf
er tragen, sollte man vielleicht nicht
zu hart ins Gericht gehen über solche Einzelheiten,
möchte ich vielleicht sogar
auf uns erweitern.
Ja, natürlich jeder macht seine Fehler
und man kann überall Kritik üben, aber
ich würde mal,
wenn ich das vielleicht sagen darf,
zwei Schritte zurücktreten und überlegen,

**[Transcript] Die Dunkelkammer - Der Investigativ-Podcast / #15 Vier Jahre Ibiza-Skandal:
Der Video-Macher Julian Hessenthaler erzählt seine irre Geschichte**

ob man selber so viel besser
gemacht hätte.

Gute Gedanke zum Schluss. Lieber Julian
Häsenthaler, danke fürs Kommen.

Danke schon.

Das war eine Ausgabe der Dunkelkammer.

Ich hoffe, es hat euch gefallen. Ich freue mich weiterhin
über konstruktives Feedback.

Schreib dann Redaktion
at diedunkelkammer.at

Es landet alles bei mir.

Ich bin die Redaktion. Bleibt mir geworfen.

Ihr hört von mir.